

Er scheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o. 65.

Leipzig, Dienstag den 19. März.

1872.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Nachdem von den Protokollen über die Verhandlungen der von uns berufenen Commission von Geschäftsgenossen, um behufs Herbeiführung eines gemeinsamen Vertrages des Deutschen Reiches mit fremden Staaten zum gegenseitigen Schutze der Urheberrechte u. die Mängel und nothwendigen Aenderungen der bis dahin geschlossenen Literarconventionen der einzelnen deutschen Staaten festzustellen, welche in den Tagen vom 4—6. September 1871 in Heidelberg stattgefunden haben, eine Anzahl neuer Abzüge veranstaltet worden ist, stellen wir für diejenigen Mitglieder des Börsenvereins, welche noch keinen Abdruck erhalten haben, soweit der Vorrath reicht, je ein Exemplar der Protokolle auf deren Verlangen gratis zur Verfügung. Nichtmitgliedern steht dasselbe gegen Zahlung von 15 Ngr. auf Verlangen zu Diensten. Die Expedition des Börsenblattes (Herr H. Kirchner) in Leipzig ist mit der Auslieferung beauftragt.

Berlin, Bonn und Leipzig, den 11. März 1872.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Julius Springer. Gustav Marcus. Carl Boerster.

Bekanntmachung.

Wir haben auch diesmal die Anordnung getroffen, daß das

Messhilfsbuch

bereits vier Wochen vor der Cantate-Versammlung, vom 2. April an, von den die Messe besuchenden Börsenmitgliedern unentgeltlich durch Herrn Carl Wilfferodt bezogen werden kann. Nichtmitgliedern stehen Exemplare à 10 Ngr baar zu Diensten.

Das zu dem Messhilfsbuch gehörige Verzeichniß der in Leipzig anwesenden fremden Buchhändler wird zu Anfang der Ostermesse nachgeliefert werden.

Berlin, Bonn und Leipzig, den 5. März 1872.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Julius Springer. Gustav Marcus. Carl Boerster.

Bekanntmachung.

Damit das dem Messhilfsbuch nachzuliefernde

Fremden-Verzeichniß

so genau und vollständig als möglich erscheinen kann, ersuchen wir diejenigen Herren, gleichviel ob sie Mitglieder des Börsenvereins sind oder nicht, welche in der bevorstehenden Ostermesse, sei es selbst in Leipzig anwesend sein, sei es durch ihre Geschäftsführer daselbst vertreten sein werden, dies bis spätestens den 24. April Herrn Carl Wilfferodt anzeigen zu wollen.

Wir haben den Anmeldestermin so weit als irgend möglich hinausgeschoben und hoffen, daß im allseitigen Interesse unserer Aufforderung gern entsprochen wird.

Neununddreißigster Jahrgang.

Wir dürfen unterlassen, eingehender den Nutzen hervorzuheben, welchen für jeden in der Messe zu Leipzig Anwesenden ein vollständiges Fremden-Verzeichniß haben wird.

Berlin, Bonn und Leipzig, den 5. März 1872.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
Julius Springer. Gustav Marcus. Carl Boerster.

Bekanntmachung.

Nachdem laut des unter dem 3. Februar 1872 bekannt gemachten Wahlergebnisses der Generalversammlung vom 29. Januar 1872 die Herren Raymund Härtel und Dr. Salomon Hirzel zu Deputirten und Herr Albrecht Kirchhoff zum Stellvertreter gewählt worden sind, die Deputation auch sich constituirt hat, besteht dieselbe aus:

Herrn Raymund Härtel, Vorsitzender,
" Dr. Salomon Hirzel, Secretär,
" Franz Wagner, Cassirer,
" Franz Köhler, Archivar,
" Otto Holze, Rollenführer,
" Dr. Wilhelm Engelmann,
" Dr. Eduard Brochhaus,

als wirklichen Mitgliedern, und aus:

Herrn Anton Vogel,
" Hugo Wigand,
" Carl Boerster und
" Albrecht Kirchhoff

als Stellvertretern, was in Gemäßheit §. 22. der neu gefaßten Statuten zugleich zur statutenmäßigen Legitimation der Deputation hiermit bekannt gemacht wird.

Leipzig, am 16. März 1872.

Die Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.
Raymund Härtel, Vors.
Dr. S. Hirzel, Secretär.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Bauer & Raspe in Nürnberg.

2840. † Siebmacher's, J., grosses u. allgemeines Wappenbuch, in e. neuen reich verm. Aufl. hrsg. von G. A. v. Mülverstedt u. A. M. Hildebrandt. 95. Lfg. gr. 4. Subscr.-Pr. * 1 ₰ 18 Ngr.; Einzel.-Pr. * 2 ₰

Burdach in Dresden.

2841. Jahres-Bericht der Handels- u. Gewerbekammer zu Dresden 1870. gr. 8. * 1/3 ₰

F. Duncker in Berlin.

2842. Pallaske, G., Schillers Leben u. Werke. 5. Aufl. 5. Bg. 16. * 1/6 ₰

Edner'sche Buchh. in Ulm.

2843. Kriegs-Chronik, illustriert, 1870. 12. Hft. gr. 4. 2 1/2 Ngr

Franck'sche Verlagsb. in Stuttgart.

2844. Bremer, F., ausgewählte Werke. 41. Bg. gr. 16. 3 Ngr

Handel in Ober-Glogau.

2845. Besta, J., i A. Cygan, polsko niemiecka książka do czytania. Wydanie 15. 8. * 1/6 ₰

Lange in Gnesen.

2846. Vade mecum ad infirmos. Ed. nova. 16. * 1/6 ₰

Lipperheide in Berlin.

2847. † Modenwelt. Illustrierte Zeitung f. Toilette u. Handarbeiten. Inhalts-Verzeichniß zum 1—6. Jahrg. (Octobr. 1865—1871.) Fol. * 1/3 ₰

Oves, Sep.-Cto. in Leipzig.

2848. Stangnowski, R., der Gottes-Berg. Der Unterschied zwischen wahren u. falschen Besehrn. u. v. der Buße. 2. Aufl. 16. 1 1/2 Ngr

2849. — der ewige Tod. 3. Aufl. 16. 1 1/2 Ngr

2850. Volksbücher, deutsche preussische. Nr. 68. u. 69. Die Heerführer u. Helben d. deutsch-französischen Krieges von 1870 u. 1871. Von G. Jaquet. 8. 6 Ngr

2851. — daselbe. Nr. 70. Ernst Moritz Arndt. 8. 4 Ngr

2852. Zions-Pilger, der. Reise-Bialter. Auswahl ewangel. neuer Lieder 2c. 2. Thl. 1. Bg. Hrsg. v. J. Stangnowski. gr. 16. 1 1/2 Ngr

Prochaska in Teschen.

2853. Okutási szabályzat kivonata. 32. * 7 Ngr

Schellmann in W. Gladbach.

2854. Vereins-Blatt d. westfälisch-rheinischen Vereins f. Bienen- u. Seidenzucht. Red.: Sternberg. 23. Jahrg. 1872. (12 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. pro cpl. * 1/2 ₰

Strebel in Gera.

2855. Rudolph, G., Schule u. Elternhaus. Praktische Winke f. die Erziehg. in 3 offenen Briefen. 3. (Schluß-) Brief. 8. * 1/4 ₰

v. Waldheim in Wien.

2856. † Sales, V., die neuen Geheimnisse v. Paris. Roman. 13. Hft. 8. 3 Ngr

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 1/2 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Commissionswechsel.

[10461.] Hiermit erlauben wir uns die ergebene Mittheilung, daß wir uns veranlaßt gesehen haben, nachdem die Wittve des verstorbenen Herrn Seidel ihr Commissionsgeschäft käuflich an Herrn

H. Kessler,

Nürnbergstraße 29,
überlassen hat, demselben auch unsere Commissionen

für Leipzig zu übertragen, und sprechen zugleich allen denjenigen geehrten Herren, welche sich uns zur Uebernahme derselben offerirten, unsern besten Dank aus.

Hochachtungsvoll

Bukarest, 1. März 1872.

J. Szöllösh & Graebe.

Verkaufsanträge.

[10462.] Ein weiter Ausdehnung fähiges Sor-timentsgeschäft in einer Provinzialstadt ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres auf gef. Anfragen durch Herrn Gustav Brauns in Leipzig.

[10463.] Eine Verlagsbuchhandlung ist wegen Todesfalls für den verhältnissmäßig billigen Preis von 3000 Thlr. zu verkaufen.

Ein thätiger Käufer könnte in 2 Jahren den Kaufschilling wieder heraus haben.

Circa ein Drittheil des Kaufschillings ist durch fertig zur Versendung liegende Fortsetzungen sofort realisierbar.

Durch einen Theil des Verlages sind leicht Beziehungen zum Hof und zu hohen Behörden herzustellen, resp. die bestehenden weiter auszubeuten.

Es ist dieses eine ausgezeichnete Basis für einen Anfänger.

Näheres durch

H. Kessler in Leipzig.

[10464.] Eine bis 1872 fortgeführte Leihbibliothek (über 8000 Bände) habe ich für 800 Thlr. zu verkaufen. Kataloge stehen zu Diensten.
S. Bremer in Stralsund.

Kaufgesuche.

[10465.] Eine Leihbibliothek, bestehend aus 2 bis 3000 Bänden in deutscher, englischer und französischer Sprache wird zu kaufen gesucht.

Offerten nebst Preisangabe und Kataloge werden franco erbeten.

Leipzig, den 13. März 1872.

G. Brauns.

[10466.] Eine angesehenere Sortimentshandlung beabsichtigt einen mittleren oder kleinern Verlag, auch einzelne Werke, zu kaufen. Reflectirt wird nur auf einen Verlag, welcher nachweislich auf Jahre hinaus gangbar und nicht an den Ort gebunden ist. Offerten werden erbeten durch Herrn Herm. Fries in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[10467.] Soeben erschien in meinem Verlage und bitte ich zu verlangen:

Die Hauptlehren der jüdischen Religion.

Ein kurzgefaßter Leitfaden
für

den Confirmanden-Unterricht

von

Dr. Adler,
Landrabbiner.

Preis 4 Sgk.

Dr. Moses Büdinger's

Leitfaden

bei

dem Unterrichte in der israelitischen
Religion.

7. gänzlich veränderte Ausgabe
herausgegeben

von

Dr. Adler.

Preis 9 Sgk.

Cassel, 1. März 1872.

Theodor Kay,

Königl. Hof-Kunst- und Buchhdlg.

[10468.] Soeben erschien und wurde an alle Handlungen, welche bestellen, expedirt:

G. Doehl,

Das öffentliche Bauwesen des Preussischen Staats.

32 Bogen 8. Ord. 2 fl — netto 1 fl
15 Sgk — baar 1 fl 10 Sgk.

A cond. nur 1 Exempl. und nur auf Verlangen.

Bestellungen erbitte durch die Rein'sche Buchhandlung.

Cassel, 10. März 1872.

Otto Holzschuher.

[10469.] Mit der soeben ausgegebenen 3. Abtheilung ist jetzt vollständig erschienen:

Zur Geschichte des Concils von Trient (1559—1563).

Actenstücke aus österreichischen
Archiven

herausgegeben
von

Th. Sickel.

1 Band. gr. 8. 5 fl 18 Ngr.

Die auf das Concil von Trient bezüglichen Acten der Regierung Ferdinands werden hier zum ersten Male veröffentlicht. Ranke hatte um ihrer Wichtigkeit willen deren Herausgabe gewünscht — doch war dieselbe bis dahin verweigert worden; von den neueren Geschichtschreibern des 16. Jahrhunderts hat daher bis jetzt keiner aus diesen Quellen geschöpft — noch war einer derselben in der Jetztzeit, in welcher das Interesse an diesem Theil der Geschichte wieder im Steigen begriffen ist, *in so günstiger Lage als Sickel*, um gerade diese neu eröffnete Fundgrube zu benützen.

Zugleich machen wir wiederholt aufmerksam auf die im vorigen Jahre bei uns erschienene:

Geschäfts-Ordnung

des

Concils von Trient.

Aus

einer lateinischen Handschrift des
vaticanischen Archives,

zum

ersten Male genau und vollständig in
deutscher Sprache an's Licht gestellt;
nebst

einer Parallele zwischen der Ge-
schäftsordnung der Trienter
Kirchenversammlung

und

jener des Vatican-Concils.

8. Geh. 20 Ngr.

Dieselbe:

Lateinischer Originaltext sammt
einem Vorberichte.

8. Geh. 18 Ngr.

Da das „Unfehlbarkeits-Dogma“ — wie bekannt — nur infolge einer Fälschung der Geschäftsordnung und sorgfältigen Geheimhaltung der Trienter Geschäftsordnung zu Stande kam, hat der hier zum ersten Male veröffentlichte Originaltext ein ausserordentliches Interesse.

Wien, März 1872.

Carl Gerold's Sohn.

[10470.] In meinem Verlage erschien soeben und steht auf Verlangen zu Diensten:

Erwerbungen Preussens und Deutsch- lands.

Eine Karte in Farbendruck
zum

Gebrauch beim Unterricht
in der

vaterländischen Geschichte.

Gezeichnet

von

H. Freudenfeldt.

Neue Ausgabe.

Preis 3 Sgk, 2 $\frac{1}{4}$ Sgk netto, 2 Sgk baar,
Freiexpl. 13/12.

Diese Karte zeigt in sauberem Farbendruck die Entstehungsgeschichte des preussischen Staates; nach der Neugestaltung Deutschlands unter dem hohenzollernschen Kaiserthum lässt sich nun aber Preussen nicht mehr ohne das ganze deutsche Reich behandeln und so ist die Neuzeichnung der Karte in Verbindung mit Gesamtdeutschland nothwendig geworden.

Der bisherige, sich auf 20,000 Exemplare beziffernde Absatz der Karte und ihre vielseitige Benutzung — zum Theil in Verbindung mit den, gleichfalls bei mir bereits in 10 Auflagen erschienenen „Geschichtstabellen von Freudenfeldt und Pfeffer“ — in Schulen, Gymnasien, Seminarien, Cadettenhäusern und bei Vorbereitungen zu den Militärexaminis, bürgt hinreichend für ihren pädagogischen und praktischen Werth; namentlich in Verbindung mit den „Geschichtstabellen“ ist sie ein unvergleichliches Repeatingmittel für die preussische u. deutsche Geschichte.

Ich bitte für diese wohl renommirte und billigste Karte in ihrer jetzigen neuen Gestalt um Ihre gef. erneute thätige Verwendung, die gewiss vom besten Erfolge begleitet sein wird, wenn Sie den Directoren und Leitern der obengenannten Lehr- und Bildungs-Anstalten ein Exemplar zuschicken wollen.

Haben Sie die Güte, Ihren Bedarf zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

Ergebenst

Berlin, 12. März 1872.

Oswald Seehagen.

[10471.] In meinem Verlage erschien soeben und bitte ich zu verlangen:

Die Miocæn Nord-Deutschlands

und

seine Mollusken-Fauna

von

A. von Roenen.

Mit 3 Tafeln Abbild. Preis 1 fl 10 Sgk.

Cassel, 5. März 1872.

Theodor Kay,

Königl. Hof-Kunst- u. Buchhdlg.

139*

Novität für die Osterzeit.

[10472.]

Aus Stille und Sturm.
Gedichtevon
G. Kemmler.

Min.-Ausgabe. Fein geb. in Leinwand mit Goldpressung nach einem Entwurf von Schnorr.

Ladenpreis 1 \mathfrak{f} . In Rechnung 25% Rab. und 11/10, baar 33 $\frac{1}{2}$ % und 7/6 Freieremplare.

Diese Gedichte eines der beliebtesten Prediger Württembergs dürften sich denen eines Gerok, Knapp u. würdig zur Seite stellen. Sie athmen den Geist der Zeit in der tiefsten Religiosität und dem hingebendsten Patriotismus eines für die Einheit des deutschen Vaterlandes begeisterten Dichtergemüths. Deswegen dürfte namentlich auch in Preußen der Erfolg ein bedeutender sein! — Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll
Stuttgart, im März 1872.

Carl Grüniger.

Französische Novitäten.

[10473.]

Valfrey, J., Histoire de la diplomatie du gouvernement de la défense nationale. Deuxième partie: Du 31 Octobre au 20 Déc. Preis netto 1 \mathfrak{f} 15 Sg.Landon, Em., le spiritualisme dans la pensée, l'art et l'amour. Essais philosoph. et littéraires. Preis netto 26 $\frac{1}{4}$ Sg.Denfer et Müller, Album de serrurerie. Ein grosser 4.-Band mit 100 Tafeln. Preis netto 3 \mathfrak{f} 14 Sg.Histoire de l'éloquence latine depuis l'origine de Rome jusqu'à Cicéron. D'après les notes de Mr. A. Berger, réunies et publiées par Mr. Vict. Cuheval. 2 Vols. Preis netto 1 \mathfrak{f} 26 $\frac{1}{4}$ Sg.Cocheris, H., Origine et formation de la langue française. Preis netto 11 $\frac{1}{4}$ Sg. Nur fest oder baar.

Berlin, den 13. März 1872.

A. Asher & Co.

[10474.] Soeben erschien:

Beicht- und Communionbuch

von

Wilhelm Baur,

Pastor an der St. Anskar-Kapelle zu Hamburg.

Preis geb. 18 Ngr ord., 13 $\frac{1}{2}$ Ngr netto.Preis geb. 28 Ngr ord., 22 $\frac{1}{2}$ Ngr netto.Baar: 7/6 mit $\frac{1}{4}$.In Rechnung: 13/12 mit $\frac{1}{4}$.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Hamburg, März 1872.

W. Raufe Söhne,
vormals Perthes-Besser & Raupe.

[10475.] Soeben erschien:

Zeichnungen

des

Materials der Marine-Artillerie
(Geschützröhre, Lafetten, Munition)

nebst

Nomenclatur und erläuternden
Bemerkungen

mit

Berücksichtigung der durch Einführung
des neuen Maasses und Gewichtes be-
dingten neuen Bezeichnung.

Herausgegeben

von

F. Rauch,

Premierlieutenant à la Suite des Brandenburg. Feld-
Artillerie-Reg. Nr. 3. (Generalfeldzeugmeister) und
Lehrer an der Marineschule in Kiel.

1. Heft.

Preis 2 \mathfrak{f} , 1 \mathfrak{f} 15 Sg netto.Wir bitten zu verlangen, da wir dies Werk
nicht unverlangt versenden und à cond. auch
nur in mässiger Anzahl.

Kiel, 12. März 1872.

Universitäts-Buchhandlung.

Paul Toeche.

Militaria. Fortsetzung!

[10476.]

Soeben erschien und wurde zur Fortsetzung
versandt:Geschichte der Waffen,
nachgewiesen und erläutert durch die
Culturentwicklung der Völker und Be-
schreibung ihrer Waffen aus allen
Zeiten

von

F. A. C. von Spedt,

Generallieutenant z. D.

2. Band. 9. Lieferung.

1 \mathfrak{f} ord., 22 $\frac{1}{2}$ Ngr no., 21 Ngr baar.Wir erlauben uns wiederholt die Aufmerk-
samkeit der Herren Sortimenten auf dieses für
das militärische Studium unentbehrliche, empfeh-
lenwerthe Werk zu lenken und jeden geschätzten
Bestellungen entgegen.

Leipzig.

Ludhardt'sche Verlagsbuchhandlung
(Fr. Ludhardt).

[10477.] Neues Buch vom:

Grafen Kératry:

Le 4 Septembre et le gouvernement de
la défense nationale. Déposition devant
la Commission d'enquête de l'Assemblée
nationale. — Mission diplomatique à Ma-
drid. Ein 8.-Bd. von 244 Seiten. Preis
netto 1 \mathfrak{f} 7 $\frac{1}{2}$ Sg.

Nur fest oder baar.

Berlin, den 13. März 1872.

A. Asher & Co.

[10478.] In meinem Verlage erschien soeben:

Neuester

Deutscher Briefsteller.

Ein

Hand- und Hülfsbuch

zur

Abfassung aller im geselligen wie geschäft-
lichen Leben vorkommenden Briefe und an-
deren schriftlichen Aufsätze, als: Bittschriften,
Gesuche, Liebes- u. Heirathsbriefe, Contracte,
Klagen u. und vieler anderen Schriftstücke.Nebst den wichtigsten Regeln der deut-
schen Sprachlehre, der Rechtschreibung und
des Briefstils, sowie Angabe der Titulatur-
en und einem Verzeichniß der gebräuchlich-
sten Fremdwörter

von

L. Marquardt.

8. 12 Bogen Text mit brillantem Umschlag
in Farbendruck. Ladenpreis 12 $\frac{1}{2}$ Sg.

1 Exempl. (z. Probe) 5 Sg netto baar.

10 = 1 \mathfrak{f} 15 Sg netto baar.

25 = 3 = 10 = = =

50 = 6 = — = = =

100 = 11 = — = = =

Bei Bestellungen unter 10 Exempl. berechne
à Stück mit 6 Sg netto baar.Die überaus günstigen Bedingungen, der
treffliche Inhalt, wie elegante Ausstattung des
„Briefstellers“ sollten Sie veranlassen, denselben
stets vorrätzig zu halten.

Ich bitte um recht thätige Verwendung.

Berlin, März 1872.

E. Medlenburg.

(Vide Wahlzettel.)

Nur einmal hier angezeigt.

[10479.]

Ich erhielt zum Commissionsdebit:

Special-Karte

der

Kohlengebiete des König-
reichs Sachsen.

I. Blatt.

Specialkarte

des

Lugau-Oelsnitzer Beckens.

Herausgegeben

von

G. Hänsel

in Dresden.

2 \mathfrak{f} baar mit 20%.Für diese Karte wird an allen Orten, wo
Verkehr in sächsischen Kohlenpapieren ist,
ein nicht unbedeutender Absatz sein.Ich kann nur baar und nur mit 20%
liefern.Dresden. G. Schönfeld's Buchhandlung
R. v. Zahn.

[10480.] Soeben erschien und versandte zur Fortsetzung:

Archiv der Heilkunde.

Unter Mitwirkung von

C. A. Wunderlich und Wilhelm Roser
in Leipzig in Marburg

redigirt von

Prof. E. Wagner
in Leipzig.

XIII. Jahrgang in 6 Heften.

I. Heft pro eplt. 4 fl ord., 3 fl netto.

Zur Gewinnung neuer Abnehmer stehen Exemplare des I. Heftes in mässiger Zahl à cond. zu Diensten.

Leipzig, 9. März 1872.

Otto Wigand.

Zum Schulwechsel!

[10481.] bitte ich die in meinem Verlage erschienenen Werke zu empfehlen. Neue broschirte Exemplare stehen gern à cond. zu Diensten:

Die

Grundregeln der deutschen Sprache.

Wort-, Rections-, Satz- und Interpunctionslehre.

Zum

Schulgebrauch und Selbstunterricht
praktisch bearbeitet

von

G. Schäffer,

Lehrer in Magdeburg und Verfasser des „orthogr. Leitfadens“.

Zweite, gänzlich umgearbeitete Auflage.

12½ Druckbogen. Octav. Preis 12 Sg .

Erfahrene Schulmänner werden an dem Werke keinen Augenblick verkennen, daß der Verfasser sich der größten Deutlichkeit befleißigt hat und bemüht gewesen ist, jede grammatische Wahrheit durch naheliegende Beispiele zu erklären.

Lehrbuch

des

praktischen Rechnens

für

Real- und höhere Bürgerschulen.

Herausgegeben

von

Häseler und Seiler.

Zwei Theile.

Zweite vermehrte und nach der neuen Maß- und Gewichtsordnung für die Staaten des Norddeutschen Bundes verbesserte Auflage.

Preis 1 fl 10 Sg .

In der neuen Auflage ist durchweg das neue Maß- und Gewichtssystem zu Grunde

gelegt und verschafft somit einem Jeden eine eingehende gründliche Bekanntschaft desselben. Außer den Schulen, wofür es geschrieben ist, würde es jungen Kaufleuten nützen, die eine Erweiterung ihrer erlangten Kenntniß im Rechnen bedürfen und sich verschaffen wollen.

Das Werk ist in vielen pädagogischen Zeitschriften ausgezeichnet beurtheilt worden.

Bei Einführung in Schulen findet bei beiden Schulbüchern eine Preis-Ermäßigung statt.

Die Physik, Leitfaden

zum

Unterricht für Bürger- und Gewerbeschulen.

Mit 33 in den Text gedruckten Holzschnitten.

107 Druckseiten in Octav.

Broschirt 10 Sg .

Bei Einführung dieses Leitfadens ist der Preis auf 7½ Sg ermäßigt.

Magdeburg, März 1872.

Emil Daensch,

königl. Hofbuchhandlung.

Zur Benachrichtigung!

[10482.]

Gottschall,

Nationalliteratur betreffend!

Die nothwendige Vermehrung und Erweiterung des dritten Bandes dieses Werkes, der sich mit der neuesten Literatur beschäftigt, hat unvorhergesehene Dimensionen erreicht, welche mich nöthigen, den Band zu theilen, das Werk, statt in drei Bänden, in vier Bänden auszugeben, dem entsprechend die Anzahl der Lieferungen um eine Lieferung zu vermehren und den Preis für die Lieferungsausgabe um die Kosten einer Lieferung, also um 12 Sg ord. — 9 Sg netto — 8 Sg baar, für die Buchausgabe auf 5 fl ord. — 3 fl 10 Sg netto zu erhöhen.

Da das Werk seinen ursprünglichen Zweck, eine systematische und möglichst vollständige Uebersicht über die neuere Entwicklung unserer Literatur, mit eingehender Charakteristik der Schriftsteller, zu geben, jetzt in erhöhtem Maße erreicht, wird die geringe Preissteigerung den geehrten Käufern gerechtfertigt erscheinen und Entschuldigung finden.

Hochachtungsvoll

Breslau, März 1872.

ergebenst

Eduard Trewendt's
Verlagsbuchhandlung.

[10483.] Beim Beginn der Reise-Saison erinnern wir an das in unserm Verlage erschienene Buch:

Catherine II.

Sa cour et la Russie
en 1772

par

Sabathier de Cabres.

Deuxième édition.

Preis 1 fl mit 33½ %

Berlin, März 1872.

A. Asher & Co.

Carl Heymann's Verlag in Berlin.

Ausschließlich juristischer Verlag.

[10484.]

Mit Nr. 14 beginnt das zweite Quartal der

Wochenschrift

für

Handels- und Wechselrecht

nach den

Entscheidungen des Reichs-Ober-
Handelsgerichts zu Leipzig

herausgegeben

von

Dr. Calm,

Anwalt am R.-D.-S.-G.

1872. Zweiter Jahrgang.

Ich erlaube, das Abonnement rechtzeitig erneuern zu wollen. Die „Wochenschrift“, welche sich durch übersichtliche Anordnung, Vielseitigkeit des Inhalts, Klarheit des Stils und gediegene Ausstattung auszeichnet, erfreut sich stets regern Aufschwunges und erhöhter Theilnahme. Doch ziehen manche Abnehmer den Bezug in Quartalen vor und stelle ich deshalb das erste Quartal des zweiten Jahrganges sowohl wie auch den kompletten ersten Jahrgang, elegant broschirt, à cond. zur Verfügung und bitte nach Naumburg's Wahlzettel zu verlangen.

Berlin.

Carl Heymann's Verlag.

[10485.]

Berlin, März 1872.

Kinder- und Hausmärchen

gesammelt durch

die Brüder Grimm.

Große (vollständige) Ausgabe.

Neunte Auflage.

(Enthält 210 Märchen.)

In einem Bande. Octav. Cart. Preis 2 fl .

(Die kleine Ausgabe enthält 50 Märchen, kostet 15 Sg und ist Verlag von Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung.)

Die achte Auflage (Dieterich'sche Buchhandlung in Göttingen) ward in zwei Bänden ausgegeben. Diese neue neunte Auflage ist in etwas größerem Format in einem Bande hergestellt mit gutem, klarem Druck auf schönem Papier.

In Rechnung gewähre ich 25 % — auf 12 mit einem Male festbezogene Exemplare 1 Freiemplar; gegen baar 33½ % — auf 8 mit einem Male gegen baar bezogene Exemplare 1 Freiemplar.

Befersche Buchhandlung.

(W. Herz.)

[10486.] Zum Semesterwechsel empfehle ich: **van den Berg**, praktischer Lehrgang der Englischen Sprache. Erster Kursus. Preis 9 Sg ord., 6 Sg netto und 13/12.

— praktischer Lehrgang der Englischen Sprache. Zweiter Kursus. Preis 9 Sg ord., 6 Sg netto und 13/12.

Schmidt, der praktische Maschinenrechner. Preis 15 Sg ord., 11¼ Sg netto, 10 Sg baar und 9/8.

Berlin, den 4. März 1872.

Leonhard Simion.

[10487.] Soeben erschien, und ist von mir zu beziehen:

Die
Zweite General-Synode
der
evangelischen Kirche
Augsburger und Helvetischer
Confession
in den
deutsch-slavischen Ländern
Oesterreichs

Juni—Juli 1871.

Sämmtliche Verhandlungen, Vorlagen,
Referate und Plenar-Debatten beider
Synoden

herausgegeben

(nach stenographischen Aufnahmen)

von

J. W. Hof,

Superintendential-Vicar u. S. in Wien.

Nebst einem Anhang mit Denkschriften etc.
gr. 8. 673 Seiten. Geh. 3 fl 10 Ngr
m. 25 % gegen baar.

Als Separat-Abdruck aus obigem Werke ist
zu haben:

Die
Evangelischen Schulen
Oesterreichs
in den
deutsch-slavischen Ländern
und
die neue Schulgesetzgebung.
Denkschrift der II. General-Synode
u. S.

an das k. k. Ministerium für Cultus
und Unterricht.

gr. 8. Brosch. 8 Ngr mit 25 % baar.

Ich bemerke, daß ich nur gegen baar expediren kann.

Wien, 25. Februar 1872.

Carl Hefl (Verlag u. Antiquariat).

[10488.] Magdeburg, den 1. März 1872.
Soeben erscheint in meinem Verlage:

Die
Vergleichs-Uhr
für

das neue **Maas** und **Gewicht**,
entworfen und gezeichnet vom Kgl. Baurath
Targé. Bogenformat.

Diese Uhr ist das einfachste Mittel, das neue
Maas und Gewicht nach dem alten — und um-
gekehrt — auszurechnen, indem man den in der
Mitte angebrachten Zeiger stellt. Ich habe die
Uhr auf Cartonpapier herstellen und das alte
Maas und Gewicht zur Unterscheidung vom
neuen durch rothen Ueberdruck auszeichnen
lassen. Der Zeiger ist aus gelbem Cartonpa-
pier geschnitten und in der Mitte der Uhr zum
Drehen befestigt.

Der Ordinärpreis beträgt pr. Expl. 7½ Skr
und liefere ich unter 12 Exempl. (der Verpackung
wegen) à 5 Skr baar, über 12 Exempl. mit
50 % Rabatt. A cond. liefere ich nicht, dagegen
steht Ihnen zu 4 Skr baar 1 Probe-Exemplar
zu Diensten.

Ich habe einige Tage das Manuscript in
meinem Sortiment ausgelegt und darauf hin
schon eine größere Anzahl Bestellungen erhalten,
was wohl am besten für die Absatzfähigkeit und
praktische Anlage der Tabelle spricht.

Ihre Verwendung für diese Tabelle erbit-
tend, wollen Sie Ihren Bedarf gef. verlangen.

Emil Baensch, Kgl. Hofbuchhändler.

Jeremias Gotthelf's
gesammelte Schriften.

24 Bände.

Preis broschirt 9 fl 18 Skr .

[10489.]

Der Vorrath der Gesamtausgabe, welche
— über 600 Druckbogen nie mehr für den
wohlfeilen Preis herzustellen ist, geht zu
Ende und ich kann vom April c. ab Exemplare
nur noch mit 25 % (netto 7 fl 6 Skr) liefern;
ebenso in 12 Kattunbände gebundene Exem-
plare nur à 10 fl 6 Skr no.

Ich bitte gef. darauf zu achten, daß der bis-
herige Netto-Preis von 6 fl 12 Skr für bro-
schirt und der Netto-Preis von 9 fl 9 Skr für
gebundene Exemplare vom April c. an unbe-
dingt aufhört.

Berlin, den 8. März 1872.

Julius Springer.

[10490.] In meinem Verlage erschien soeben:

Repetitorium

der

Clementarmathematik.

2. Thl. Geometrie.

Cart. 15 Ngr — 11½ Ngr netto;
beide Theile zusammen cart. 25 Ngr —
18½ Ngr .

Abriss der deutschen Metrik

von

Dr. Eduard Riemeier.

3. verbesserte und durch eine Poetik ver-
mehrte Auflage.

Geh. 12½ Ngr — 9 Ngr netto.

Handlungen, die hierfür Verwendung haben,
bitte zu verlangen.

Carl Hödner in Dresden.

[10491.] Bei mir ist erschienen und jetzt sehr
zeitgemäss:

Prof. Dr. **M. von Engelhardt,**

Katholisch und Evangelisch.

Populäre Darstellung der Grundgedan-
ken des Katholicismus und der lutheri-
schen Reformation. Preis 15 Ngr .

Ein Fachblatt urtheilt über den Inhalt:
„Eine Schrift, die Niemand, welchem an klarem
Verständniß des Verhältnisses der bei-
den Kirchen zu einander gelegen ist, sollte
ungelesen lassen.“

W. Gläser's Verlag
in Dorpat.

[10492.] Im Verlage von **Wiegandt & Griepen**
in Berlin ist soeben erschienen und als Neuig-
keit verhandt worden:

Wiese, L., Dr., die Bildung des Willens.
3. Auflage. 10 Skr .

Goltsch, Semin.-Direct., Lautzeichenstäbe u.
Vorübungen für den ersten Schreibunter-
richt. 3. Aufl. 10 Skr .

Bormann, Schulrath, Schulkunde II: Unter-
richtskunde. 25 Skr .

Sofner, Joh., die heil. Elisabeth, die barm-
herzige Kranken-Freundin. 5 Skr .

Tägliche Hausandachten. 6 Hefte. 1 fl .

Missionsgeschichte VI: Allen Gardiner.
1½ Skr .

[10493.] Heute erschien und wurde an alle
Handlungen, welche bestellten, pro nobitate ver-
sandt:

Lehrbuch
der
Sternkunde
in
entwickelnder Stufenfolge.

Bum **Gebrauche**

für

Gymnasien, Real- und höhere Töchter-
schulen, sowie zum Selbstunterricht

bearbeitet

von

Dr. phil. **J. Benthin**

unter Mitwirkung und mit einem Vorworte

von

Prof. Dr. **C. Bruhns,**

Director der Sternwarte zu Leipzig.

Mit 147 in den Text eingedruckten Holz-
schnitten und 6 Sternkarten.

Preis 2 fl 20 Ngr .

Collection

of

British and American
Standard Authors.

With biographical Sketches Introduc-
tions, and explanatory Notes

For the Use of Schools and Private
Tuition

edited

by

F. H. Ahn,

Ph. Dr.

VI.

A Selection from the Works of
Alfred Tennyson.

Preis 16 Ngr .

In Rechnung mit 25 %, baar 33¼ %.

Leipzig, 12. März 1872.

Ernst Fleischer.

G. Masson, Paris.

[10494.]

Mises en vente:

Oeuvres de E. Verdet. Conférences de physique faites à l'École normale. Première partie. Un volume grand in-8 de 500 pages, avec figures. 10 fr.

La deuxième partie, qui continuera la même pagination et aura la même étendue, sera vendue 8 fr.

Ce volume, qui est le complément naturel du *Cours de l'École polytechnique*, constitue le tome IV des oeuvres complètes.

Le Mouvement organique dans ses rapports avec la nutrition, par le Docteur Jules-Robert Mayer. Traduit de l'allemand et suivi d'une note sur l'unité des forces et la définition de l'électricité, par Louis Pérard, Professeur de physique à l'Université de Liège. Un volume in-8. 3 fr.

Traité pratique des maladies de l'estomac, par le Docteur Th. Bayard. Deuxième édition entièrement remaniée, avec figures dans le texte et une planche en chromolithographie. Un volume grand in-8. 10 fr.

Paléontologie française, ou description des fossiles de la France, continuée par une réunion de paléontologistes, sous la direction d'un comité spécial. Deuxième série: Végétaux. Terrain jurassique. Livraisons 1. et 4. Algues, par M. le Comte de Saporta. Prix de chaque livraison 6 fr.

[10495.] Erneuter Verwendung empfehle ich und bitte zu verlangen:

Die Reform des Geldwesens

von **Adolph Samter.**

Brosch. Preis 20 Sgr.

Ich lasse das kleine Werk in der nächsten Zeit wiederholt anzeigen.

Ergebnis

Berlin, März 1872.

Julius Springer.

[10496.] Als Confirmationsgeschenk empfehlen wir:

Andachtsbuch

für

gebildete Familien

von

Jacob Glag.

8. Auflage

mit 1 Stahlstich.

8. 1 \mathfrak{f} 18 \mathfrak{Ngr} .

Wien, März 1872.

Carl Gerold's Sohn.

[10497.] Stuttgart, 1. März 1872.

Heute versandten wir folgendes Circular:

Der durch seine vortrefflichen Leistungen auf dem Gebiete der vaterländischen Geschichtsschreibung längst rühmlichst bekannte

Professor Dr. Wilhelm Zimmermann

hat sich in jüngster Zeit durch verschiedene zeitgeschichtliche Werke, „Illustrirte Geschichte des Krieges 1866“ ebenso des deutsch-französischen Krieges 1870/71, und neuerlich wieder durch seine „Illustrirte Geschichte der Deutschen“ (sämtlich bei G. Weise hier erschienen) auch in weiteren Kreisen des deutschen Volkes bekannter und durch seine frische, patriotische Darstellungsweise beliebt gemacht. Wir glauben daher, es dürfte sich lohnen, den besseren Abnehmern seiner Werke auch die früheren in unserem Verlage erschienenen Arbeiten Zimmermann's vorzulegen und zu empfehlen, welche seinen Ruf als Geschichtsschreiber begründet haben. Es sind dies:

Geschichte des großen Bauernkrieges.

Nach den Urkunden und Augenzeugen.

2 Bände oder 9 Lieferungen à 9 \mathfrak{Ngr} oder 27 fr. — cplt. 2 \mathfrak{f} 21 \mathfrak{Ngr} oder 4 fl. 30 fr.

Geschichte der Hohenstaufen.

Zweite umgearbeitete Auflage.

Mit 4 historischen Stahlstichen und dem Portrait Zimmermann's.

11 Lieferungen à 7½ \mathfrak{Ngr} oder 24 fr. — cplt. in 1 Band 2 \mathfrak{f} 22½ \mathfrak{Ngr} oder 4 fl. 24 fr.

Wir bieten Ihnen diese Werke für's Lager an und bitten um Ihre Verwendung und Empfehlung in der angeordneten Weise, indem wir überzeugt sind, daß dadurch ein lohnendes Resultat zu erzielen ist.

Es stehen sowohl complet brochirte, als Exemplare von Fig. 1. zu Dienst und bitten wir zu verlangen.

Benützen Sie gef. diese Gelegenheit gleichzeitig zu Nachbestellungen auf die kürzlich versandte „Geschichte der Jahre 1860—1871“ für die wir uns ebenfalls Ihre freundliche Verwendung erbitten.

Hochachtungsvoll
Rieger'sche Verlagsbuchhandlung.

Buchhandlung Hachette & Co.

Paris, 79 Boulevard, St. Germain.

[10498.]

Neuigkeiten:

Taine, H. — Un séjour en France de 1792 à 1795. Lettres d'un témoin de la révolution française traduites de l'anglais par H. Taine. In-18. jes. 301 p. 3 fr. 50 c.

Berger, Ad., et V. Cacheval, Histoire de l'éloquence latine depuis l'origine de Rome jusqu'à Cicéron. 2 Vols. in-18. jes. 709 p. 7 fr.

Cournot, M., Considérations sur la marche des idées et des événements dans les temps modernes. 2 Vols. in-8. 860 p. 10 fr.

Lamartine, Histoire des Girondins, Nouv. éd. avec portraits augmentée de la

critique de l'histoire des Girondins par l'auteur lui-même. 4 Vols. in-8. 2267 p. 30 fr.

Shakespeare, Oeuvres complètes, traduites par E. Montégut. Tome IX. (Roméo et J., Hamlet, Othello.) In-18. jes. 479 p. 3 fr. 50 c.

Enault, L., Histoire d'une femme. (Roman.) In-18. jes. 3 fr.

Daniel, Mgr., Choix de lectures en prose et un vers. Nouv. éd. In-18. Cart. 1 fr. 60 c.

Bibliothèque de l'armée française
publiée par ordre du Président de la République.

Jeder Band in-18. jes. Br. à 2 fr.

Bis jetzt erschienen:

Flavius, Joseph, Siège de Jérusalem. 1 Vol. 240 p.

Frédéric, Oeuvres historiques (1740—1763), suivies du Précis des guerres de Frédéric par Napoléon. 3 Vols. 1256 p.

Napoléon, Campagne d'Italie, d'Egypte et de Syrie. 3 Vols. 1101 p.

Salluste, Guerre de Jugurtha. 1 Vol. 152 p.

Turenne, Mémoires suivies des Précis des campagnes du Maréchal de Turenne par Napoléon. 1 Vol. 466 p.

Xénophon, Expédition des Dix Mille. 1 Vol. 336 p.

Weitere Bände erscheinen demnächst.

Nur auf Verlangen!

[10499.]

Bu Confirmationsgeschenken

ist vorzugsweise zu empfehlen:

Pharus am Meere des Lebens, von E. Coustelle. Neue Folge. 4. Aufl. Geh. 1½ \mathfrak{f} ; f. geb. mit Deckenvergoldung 2½ \mathfrak{f} ord.

— Auf 6 + 1 Freieremplar — gegen baar liefere ich 7 Exemplare geb. für 6½ \mathfrak{f} ; in neuem, geschmackvollem Einbände für 9½ \mathfrak{f} !

Suyssen, G., (Divisionsprediger), die Feste der christlichen Kirche. 3 Theile. Geh. 3 \mathfrak{f} ; eleg. geb. 4 \mathfrak{f} .

Die Familien-Bibel, in großer Schrift auf ff. Papier. In Original-Prachtband in Corduan 18 \mathfrak{f} .

Verlag von J. Baderer in Herlorn.
(Cf. Wahlzettel.)

[10500.] Wöchentlich erscheint regelmäßig (jezt im 18. Jahrgange):

Ziehungsliste sämmtlicher in- und ausländischen Staatspapiere, Eisenbahn-Actien, Rentenbriefe, Lotterie-Anleihen etc. Preis vierteljährlich 15 Sgr.

Probenummern stehen gern zu Diensten.

B. Leddysohn in Grünberg.

[10501.] In unserem Verlage erschienen:
Le dernier des Napoléon. 8. 400 pag.
1 fl 10 Ngr.

de Kératry, Cte. E., le 4 Septembre et le
gouvernement de la défense nationale.
Mission diplomatique à Madrid. 1 fl
10 Ngr.

Michelot, J., Histoire de France. Tome II.
1 fl 10 Ngr.

Rabatt 25 % in Rechnung, 33 $\frac{1}{3}$ gegen
baar.

A cond.-Bestellungen können wir nicht
berücksichtigen.

Brüssel, den 9. März 1872.

A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

[10502.] Im Verlage des Unterzeichneten erschie-
nen und gelangte heut zur Versendung:

Die Bau-Polizei des Preussischen Staates;

eine systematisch geordnete Sammlung aller
auf dieselbe Bezug habenden gesetzlichen Be-
stimmungen, insbesondere der in der Gesetz-
sammlung für die Preussischen Staaten, in
den von Kampff'schen Annalen für die innere
Staatsverwaltung und deren Fortsetzungen
durch die Ministerial-Blätter enthaltenen
Verordnungen und Reskripte, in ihrem orga-
nischen Zusammenhange mit der früheren
Gesetzgebung, und unter Berücksichtigung der
Gesetzgebung der neu erworbenen Landes-
theile,

dargestellt unter Benutzung der Archive der
Ministerien

von Dr. Ludwig von Rönne,
Appellations-Gerichts-Vize-Präsident a. D.

Dritte verbesserte und vermehrte Ausgabe.

60 Bogen größtes 8.-Format. Preis 4 fl
ord. = 3 fl netto, baar 13/12.

Wegen überhäufte Bestellungen kann ich nur
da, wo Aussicht auf Absatz und noch nichts ver-
langt worden ist, mäßig à cond. liefern.

G. P. Aderholz' Buchhdlg. (G. Porsch)
in Breslau.

[10503.] Bei mir erschien soeben:

Der jüngste Franzosenkrieg und die Wiederaufrichtung des deutschen Reiches.

Anhang
zu der „deutschen Geschichte“

von
Ludwig Bender,
Rector zu Langenberg.
3 fl .

Ich mache besonders Handlungen auf diese
Schrift aufmerksam, welche sich an solchen Orten
befinden, wo Bender's deutsche Geschichte

eingeführt ist, was besonders an evangel. Lehrer-
Seminaren, höheren Töchterschulen, Rectoratschulen,
Progymnasien, höheren Bürgerschulen der Fall ist.
Essen, 12. März 1872.

G. D. Bädeler.

[10504.] Soeben erschien und ist von uns zu
beziehen:

Geologie der Steiermark

von
Dionys Stur,

k. k. wirkl. Bergrathe und zweiten Chef-Geologen
der k. k. geolog. Reichs-Anstalt in Wien.

Lex.-8. XXXI, 654 Seiten.

Mit Holzschnitten, Tabellen, sowie mit
einer geolog. Karte von Steiermark in
Farbendruck.

Preis 12 fl .

Stur's Geologie der Steiermark gibt, weit
entfernt eine bloße nach Reambulation des Ge-
bietes verfasste Zusammenstellung aller gemachten
Beobachtungen zu sein, eine zum ersten Male für
die ganze Reihe der Formationen im Zusammen-
hange durchgeführte Schichtgliederung der oester-
reichischen Alpen, in welchem allgemeinen Rah-
men die steiermärkischen Localverhältnisse erst ihre
richtige Beleuchtung finden konnten.

Den Text-Band (Preis 5 $\frac{1}{2}$ fl mit 25 %) geben wir bei gegründeter Aussicht auf Absatz
4 bis 6 Wochen in Commission; wir bitten, unter
dieser Bedingung verlangen zu wollen; die Karte
können wir nur baar 6 $\frac{1}{2}$ fl mit 10 % liefern.

Graz, März 1872.

Leuschner & Lubensky,
k. k. Univers.-Buchhandlung.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[10505.] Soeben erscheint:

Der Preussische Steuer-Beamte

in
Bezug auf seine Dienst- und Rechts-
Verhältnisse.

Ein Handbuch für Steuer-Verwaltungs-
beamte, Supernumerarien u. s. w. Mit den
Vorschriften und dem Reglement über die
Anstellung der Civil- und Militair-Anwär-
ter in verschiedenen Zweigen der Preuß.
Staatsverwaltung. Neu bearbeitet von
C. Rumpf. Fünfte Auflage. Zwei
Theile in einem Bande. Mit 17 lithogr.
Abbildungen.

Eleg. brosch. 2 $\frac{1}{2}$ fl .

Handlungen, die sich Absatz davon versprechen,
mögen gef. verlangen.

Magdeburg, 15. März 1872.

Emil Baensch,
königl. Hofbuchhandlung.

[10506.] Unter der Presse befindet sich die zweite,
vermehrte und verbesserte Auflage:

Großes Schach-Handbuch.

Ein

vollständiger und leicht faßlicher
Unterricht im Schachspiel.

Mit 772 versch. Diagrammen illustriert und
318 erläuterten Musterpartien der her-
vorragendsten Schachmeister und Schach-
Clubs zc. U. A.: Evans, Philidor, Rie-
serisli, Paulsen, Petroff, de Riviere, v. Bil-
guer, Cochrane, Anderssen, Hanstein, Ble-
dow, v. d. Lasa, M. Lange, P. Morphy,
Schumoff, Staunton, de la Bourdonnais,
D. Harrwitz, P. Hirschfeld, Horwitz, Kennedy,
Kolijsch, J. Löwenthal, Mac Donnell, C.
Mayet, Michelet, Perigal, J. Minkwitz, G.
R. Neumann, G. Schnitzler, W. Schulden,
W. Steinitz, Dr. B. Suble, Szen zc. zc.

von
J. Dufresne,

fr. Redacteur der Berl. Schachzeitung,

und

J. H. Zukertort,

fr. Redacteur d. neuen Berl. Schachzeitung.

Zweite vermehrte und verbesserte
Ausgabe.

Ca. 53 Bogen gr. 8. Preis brosch. 4 $\frac{1}{2}$ fl .

Die erste, starke Auflage ist deswegen so rasch
vergriffen, weil obiges Buch das einzige Werk in
der ganzen Schach-Literatur ist, in welchem man
jeden einzelnen Zug nachschlagen kann,
und die Konsequenzen desselben mit allen nur
möglichen Varianten auf den ersten Blick über-
sieht.

Vermehrt ist diese 2. Auflage durch eine
Anleitung zur Erlernung des Blindlings-
spiels, in welchem Herr Dr. J. H. Zukertort
bekanntlich eine bisher noch nie dagewesene Vir-
tuosität besitzt. (In seiner letzten Schach-Vor-
stellung spielte er gleichzeitig 15 verschiedene Par-
tien blindlings, und gewann dieselben.)

Verbessert ist diese 2. Auflage besonders in
Rui Lopez Spiel und in der sogenannten Berliner
Partie des König-Läufer Spiels; übrigens ist ja
das Buch noch so neu (die erste Auflage erschien
im November v. J.), daß bezüglich der anderen
Arten des Schachspiels noch keine neueren Forsch-
ungen gemacht sind.

Alle Exemplare des Schach-Handbuchs, welche
vor Ausgabe der 2. Auflage bei mir bestellt wer-
den, liefere ich baar für nur 2 fl 26 $\frac{3}{4}$ fl ,
auch gebe ich 7/6 Grpl. Am Tage der Ausgabe
erlischt dieser billige Preis, dann kostet das Grem-
plar wie von der ersten Auflage, von welcher ich
noch einige Exemplare habe, 4 $\frac{1}{2}$ fl , resp. 4 $\frac{3}{4}$ fl
mit 25 % baar und 13/12 Grpl.

Bei Bestellung bitte ich genau zu bemerken:
Vorausbestellung auf die „2. Auflage“, da ich
sonst die complete 1. Auflage liefere. In Rech-
nung liefere ich das Werk nicht, sondern expedire
nur baar.

Den Leitfaden des Schachspiels von densel-
ben Autoren bitte ich auf Lager nicht fehlen zu
lassen. Das Buch kostet netto 22 $\frac{1}{2}$ fl baar
mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6 Grpl.

Ergebenst

Berlin, Mitte März 1872.

E. Schweigger'sche Hofbuchhdlg.

Generalstabswerk Feldzug 1870/71.
[10507.]

Das große Werk des königlichen Generalstabes

Der
Feldzug von 1870—1871

wird nunmehr in Druck geben.

Wir stellen Prospective mit angehängter Subscriptionliste zur Verfügung und bitten davon zu verlangen. Die Einfügung der Firma an der dafür freigelassenen Stelle des Prospectes bitten wir selbst zu übernehmen.

Ausdrücklich bemerken wir zur Klarlegung dieses Unternehmens, daß innerhalb der Armee und Marine der königliche Generalstab auf seine Rechnung und von sich selbst aus zu einem von ihm für die Armee angefertigten besonderen Preise eine Subscription circuliren läßt, die er mit dem 1. April bereits schließt.

Ob wir das 1. Heft (circa 6 Bogen) werden beliebig à cond. geben können, ist zweifelhaft; wir möchten vielmehr empfehlen, zur Verwendung für das in seinem Wertbe ja im voraus bekannte Werk sich vorzugsweise der Prospective zu bedienen.

Ueber Umfang, Preis des Ganzen, Aufeinanderfolge der Hefte läßt sich Sicheres nicht voraussagen. Vermuthlich wird das ganze Werk mit 10—12 Heften in der Art derer vom Jahre 1866 abgeschlossen sein, also im Ganzen (Text und Beilagen) vielleicht den dreifachen Umfang des Textbandes von 1866 erreichen. Die Arbeiten im kgl. Generalstab schreiten ununterbrochen vorwärts.

Was sich über das Unternehmen Näheres bereits sagen läßt, enthält der erwähnte Prospect, den wir daher zu gefälliger Kenntnissnahme auch hier abdrucken.

Berlin, 9. März 1872.

E. S. Mittler & Sohn.

Prospect.Der
Feldzug von 1870—1871.

Redigirt
von der
kriegsgeschichtlichen Abtheilung des
Großen Generalstabes.

Verlag der königlichen Hofbuchhandlung von
E. S. Mittler & Sohn,
Berlin, Kochstraße 69.

Dieses große Werk, seinem ganzen Inhalte nach das wichtigste aus der Kriegsliteratur der Jahre 1870/71, ist zugleich durch seine einfach anschauliche und erläuternde Erzählung

**das Nationalwerk über den Krieg von
1870—71 für das ganze deutsche
Volk.**

Es enthält die Ergebnisse, welche der Große Generalstab, unterstützt durch die aus Bayern, Württemberg und Sachsen zu ihm belegirten Offiziere, aus der Durchforschung und Vergleichung sämtlicher amtlichen Quellen, der Berichte aller Truppen, der Tagebücher ihrer Führer u. s. w. gewonnen hat, also die authentische Geschichte des Krieges — die einheitliche Ueberschau
Neununddreißigster Jahrgang.

sämmtlicher Operationen und die Darstellung jeder Action im Einzelnen.

Wie sehr dieses Werk aber nicht allein dieses Inhaltes wegen, sondern auch durch seine allgemein verständliche und vollendete Darstellung bestimmt ist, alle Kreise des Volks zu befriedigen, dafür hat das gleiche Werk des Generalstabes über den Krieg von 1866 bereits das beste Zeugniß gegeben.

Das erste, etwa 6 Bogen starke Heft enthält die allgemeine Einleitung, den Operationsplan der deutschen und französischen Armeen, die Instradierung und den Aufmarsch der deutschen und feindlichen Armeen und deren Ordres de bataille. Diese Truppenübersichten werden nicht in besonderen Tabellenbeilagen, sondern dem Texte selbst angefügt und in dessen Format gegeben werden. Dagegen erscheinen als besondere Beilagen die wichtigsten Gefechtskarten.

Das ganze Werk, dessen weite Verbreitung durch den mäßigsten Preis gefördert werden soll, wird in etwa 10—12 Heften erscheinen, deren Aufeinanderfolge in der Zeit zwar nicht vorherbestimmt werden kann, für welche jedoch die Arbeit des königlichen Generalstabes ununterbrochen fortschreitet.

Auch diese Theilung des Werkes in Hefte wird die Beschaffung desselben dem Publicum wesentlich erleichtern.

Die Subscription bezieht sich auf das ganze Werk. Nach Erscheinen des Ganzen bleibt eine Erhöhung des für jetzt eröffneten billigsten Subscriptionspreises vorbehalten. — In der Armee circulirt seitens des königlichen Generalstabes und für dessen Rechnung eine besondere Subscription.

Wichtige Schrift!

[10508.]

Sobald erscheint:

**Ob Sanct Petrus in Rom gewesen
ist oder nicht?**

Nach den stenogr. Berichten über die in Rom mit Genehmigung Sr. Heiligkeit des Papstes Pius IX. in Betreff dieses Themas abgehaltenen Disputationen.

Preis 4 Sgr.

Die Schrift ist nach dem Urtheil von Fachmännern gerade für die Gegenwart von hoher Bedeutung und sind wahrscheinlich aus dem Grunde, daß die stenograph. Berichte in Rom sofort der Revision einer Commission unterzogen wurden, bis jetzt nirgends veröffentlicht.

Diese Schrift wird überall viel Aufsehen erregen und bitte ich schnelligst zu verlangen.
Rabatt ein Drittel, 20 Exemplare fest mit 50% baar.

Unverlangt versende ich nichts.

Magdeburg, 27. Februar 1872.

Emil Baensch,
königl. Hofbuchhandlung.

[10509.] Mit dem 7. April d. J. erscheint wöchentlich im Verlage von **Ferdinand Demder's** Verlagsbuchhandlung in Magdeburg:

Sonntags-Blatt.

Herausgegeben

von

Uhlisch in Magdeburg.

Für den Buchhandel 7½ Sgr unter Regu-
lirung des Abonnementsbetrages vor der 2. Nummer, welche 14. April erscheint und am 12. April versandt wird.

Tauchnitz Edition.

[10510.]

Zweites Verzeichniss der demnächst erscheinenden Werke. (Vergleiche Börsenblatt Nr. 55.)

Der neue Roman von Mrs. Oliphant:
Ombra.

Die neue Erzählung von Wilkie
Collins:

Miss or Mrs.?

Das neue Werk von E. A. Freeman:
**The Growth of the English Con-
stitution.**

Der neue Roman von W. Black, author
of „A Daughter of Heth“:

Adventures of a Phaeton.

Der neue Roman von Miss Craik:
Without Kith or Kin.

Aurora Leigh

by E. B. Browning.

Christie Johnstone

by Charles Reade.

* In der Series for the Young:

The Lancer of Lynwood,

The Pigeon Pie,

by the author of „The Heir of Redclyffe“.

Leipzig, den 16. März 1872.

Bernhard Tauchnitz.

[10511.] In meinem Verlage erscheint soeben:

Beiträge

zur

**älteren Geschichte der Buchdrucker-
kunst in Magdeburg.**

Von

Dr. Ludwig Göze,

Gymnas.-Oberl. zu Seehausen i. v. N.

I. Thl.: Die Drucker des 15. Jahrhunderts.
Mit 5 artistischen Beilagen. 11½ Bogen.
1 fl 15 Sgr.

Die Schrift behandelt die Zeit von 1488—1504. Während aus dieser Periode bis jetzt nur etwa 24 Magdeburger Drucke bekannt waren, führt der Verf. deren 42 an und beschreibt sie nach Autopsie. Außer der bibliographischen Seite berücksichtigt er aber auch die culturhistorische; er referirt daher über den Inhalt, namentlich auch der zahlreichen deutschen Drucke, eine Eigenthümlichkeit, wodurch sich das Werk wesentlich von andern unterscheidet. — Von den Beilagen gibt die erste die Nachbildung eines guten Holzschnitts von 1484, die übrigen enthalten Schriftproben.

Unverlangt versende ich nichts. Hand-
lungen, die sich wirklich davon Absatz versprechen,
bitte ich zu verlangen.

Magdeburg, 15. März 1872.

Emil Baensch,
königl. Hofbuchhdlg.
140

A. Asher & Co.

[10512.]

Ende dieser Woche trifft bei uns ein:
Heft I. der neuen Zeitschrift:

Naval Science:
a quarterly magazine
for promoting the
improvement of naval architec-
ture, marine engineering, steam
navigation, and seamanship.

Edited

by

E. J. Reed, C. B.,

author of „Shipbuilding in iron and steel“; „Our
iron-clad ships“ etc.; and late Chief Constructor of
the navy.

Preis 2 sh. 6 d. = 22½ Sg netto.

Wir machen namentlich die Handlungen
in Seestädten auf dieses wichtige Organ für
Schiffbau, Marine-Geniewissenschaft,
Dampfschiffahrt und Seemannskunde
aufmerksam, und bemerken, dass wir No. 1
auch apart (ohne Verpflichtung für den Jahr-
gang) abgeben.

A. Asher & Co.
Berlin — London.

[10513.] Im Anschluß an unsere kürzlich ver-
öffentlichte Anzeige, das bevorstehende Erscheinen
des

Generalstabswerks über den Feld- zug 1870/71

betreffend, theilen wir ferner mit, daß, wenn
gleich ein sicherer Preis des Ganzen oder be-
stimmte Publicationsfristen für die einzelnen
Hefte im voraus nicht festgestellt werden können,
doch voraussichtlich das vollständige Werk mit den
Karten höchstens 18 fl im Subscriptionspreis
kosten wird, ein Preis, der sich auf drei Jahre,
während welcher das Werk complet werden soll,
vertheilen wird.

Diese Notiz gibt dem Publicum eine be-
stimmtere Vorstellung von dem Werke und wird
die Subscriptionsanmeldung wesentlich erleichtern.
Berlin, 17. März 1872.

G. S. Mittler & Sohn.

[10514.] In 8 Tagen verläßt die Presse:

Neuestes Werk von Robert Hamering!

Teut.

Ein Scherzgedicht

von

Robert Hamering.

20 Ngr ord., à cond. mit 25 %, fest mit
33½ %, baar mit 40 %.

Nur bei gleichzeitigen festen Bestellungen
kann ich mäßig à cond. liefern. Gebundene
Exemplare mit Goldschnitt werden von Herrn
L. Staackmann in Leipzig zu 1 fl ordinär,
18½ Ngr baar expedirt.

Hamburg, den 9. März 1872.

J. F. Richter.

= Nur auf Verlangen. =

[10515.]

Am 15. April a. c. erscheint bei der unter-
zeichneten Buch- und Verlagsbuchhandlung:

Briefblätter und Skizzen

aus

dem Jahre 1870

von

Elise Polco.

Salon-Album

mit 6 Buntdruck-Bildern und vielen Ini-
tialen nach Zeichnungen des Professor Cas-
par Scheuren. Erstere ausgeführt von
Weilandt & Co.; letztere von Brend-
amour & Co. in Düsseldorf.

Der Preis eines Exemplares beträgt:

In Chagrin-Leinwand geb. 6 fl } ord.
In Chagrin-Leder geb. 7 fl }
In Kalbs-Leder geb. 8 fl }

und wird nur fest resp. baar geliefert.

Alle à cond.-Bestellungen bleiben dabei un-
berücksichtigt. Bestellungen vor Erscheinen des
Werkes werden baar mit 33½ %, alle späteren
 dagegen nur fest oder baar mit 25 % Rabatt
notirt.

Ratibor, 15. März 1872.

B. Widura & Co.
(F. Schmeer).

[10516.] Bei mir gelangen in den nächsten
Wochen zur Versendung und bitte ich zu
verlangen:

Hoffmann, Herm., mykologische Berichte.
Uebersicht der neuesten Arbeiten auf
dem Gebiete der Pilzkunde. 1871.
(3. Jahrg.) 1 fl .

Schrader, Eb., die assyrisch-babylonischen
Keilschriften und ihre Resultate für
das alte Testament. 2 fl 20 Ngr.

Weigand, F. L. K., Deutsches Wörterbuch.
4. Aufl. 1. Halbband. 2 fl .

Von letzterem Werke, welches von der Kritik
einstimmig für das beste handliche deutsche Wörter-
buch anerkannt worden ist, war die 3. Auflage
wenige Wochen nach ihrer Vollendung bereits
vergriffen. Die 4. verbesserte u. vermehrte Auf-
lage erscheint in 4 Halbbänden und wird bin-
nen längstens 3 Jahren vollendet sein.

Siehen, 10. März 1872.

J. Rieder.

Angebotene Bücher u. s. w.

[10517.] **R. Hartmann** in Leipzig offerirt aus
einem Lesezirkel:

1 Illust. Zeitung 1859—65. Steif brosch.
1 — do. 1866. 4. Du. Steif brosch.
1 — do. 1867. 1—3. Du. Ungeb.
1 — do. 1868. 3. 4. Du. Ungeb.

[10518.] **G. Werneburg** in Frankenhausen of-
ferirt:

1 Spielhagen, Hammer u. Ambos. 3 Bde.
In Halbd. geb.

[10519.] **Georg Wigand** in Leipzig offerirt:
1 Genealog. Taschenbuch 1865—71.

[10520.] **F. B. Aufferth** in Frankfurt a/M.
offerirt:
13 Schönlke, deutsches Lesebuch. 4. Aufl.
Berlin 1869.

[10521.] **Hermann Beyer** in Langensalza offerirt:
3 Wackernagel, Lesebuch I. 25. Aufl. Geb.
in Hlbdr. à 7½ Sg.

5 — do. I. 25. Aufl. Roh à 6 Sg.

1 — do. II. 23. Aufl. Geb. in Hlbdr.
à 7½ Sg.

2 Ahn, franz. Grammatik. I. 28. Aufl.
Geb. à 9 Sg.

1 — Lehrgang d. frz. Spr. I. 153. Aufl.
Geb. à 5 Sg.

33 Lattmann, Grundzüge. 2. Aufl. Geb.
à 3 Sg.

5 Reidt, Planimetrie. 1868. Geb. à 10 Sg.

2 Burchard, latein. Grammatik. 7. Aufl.
Geb. à 10 Sg.

[10522.] **Carl Minde** in Leipzig offerirt:

4 Trübschler, von, illustr. Kriegsschauplatz
1870 mit zahlreichen Bildern. 940 Seiten
stark. Eleg. geb.

2 Lubojakky, Kriegschronik 1870. 1040
Seiten stark. Eleg. geb.

[10523.] **Carl Minde** in Leipzig offerirt:

Buckle, History. 5 Vols. 1865. Br. Wie
neu. — Sohr, Atlas. 114 Blatt. 1862.

Hlbwbd. Gut erhalten. — Schlömilch, Lehrb.
d. analyt. Geometrie. 1. Thl. 2. Aufl. —

Röhler, logar.-trigon. Tafeln. Leipzig 1849.
Ppbd. — Spitz, Lehrbuch d. Stereometrie.

1868. Hlbwbd. — Fund, System d. allgem.
Arithmetik. 1866. Hlbwbd. — Stöckhardt,

Schule d. Chemie. 10. Aufl. 1858. Ganz-
wbd. — Wiegand, algebr. Analyse. 1853.

Hlbwbd. — Franke, Chrestomathie aus röm.
Dichtern f. mittl. Gymnas.-Class. 1860. Halb-

wbd. — Horrmann, Leitfaden z. Gesch. d.
griech. Liter. 1849. Hlbwbd.

[10524.] Die **Wallishausser'sche** Buchh. (J. Klemm)
in Wien offerirt gegen baar:

Bethlen, Historia rerum transilvanicarum.
2 Vol. 8. Viennae 1783. Br. 20 Ngr.

Keza, Chronicon hungaricum. 8. Viennae
1781. Br. 12 Ngr.

Auf 6 + 1 Frei-Exemplar.

[10525.] **Aug. Schnurr** in Pasewalk offerirt:
Grenzboten. (Herbig.) Jahrg. 1869, 70
u. 71.

Europa. (Reil.) Jahrg. 1869, 70 u. 71.

Natur, v. Ule. (Schwetschke.) Jahrg. 1869
u. 71.

[10526.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt:

1 Meyer's großes Convers.-Lexikon. Voll-
ständig in 60 Bdn. mit Suppl. Hlbfrz-
in gleichm. Einbänden. Schönes Exmpl.
60 fl baar.

- [10527.] **J. A. Wohlgemuth's** Verlag in Berlin offerirt:
 1 Schulz, Adressbuch f. d. Buchhandel 1869, 70, 71. Cart.
 1 Hinrichs' Bücher-Verzeichniss 1866—68 geb. 1869—71 brosch.

Gesuchte Bücher u. s. w.

- [10528.] **Franz Roddewig** in Jasterburg sucht und sieht directen portopflichtigen Offerten entgegen:
 1 Hefele, Conciliengeschichte. 1—3. Bd. (Freiburg, Herder. Fehlt.)

- [10529.] **Carl Rümpler** in Hannover sucht:
 Kublau, Op. 108. Quartett f. Pfte., Violine, Viola u. Violoncello.

- [10530.] Die **Oflander'sche** Buchh. in Tübingen sucht:
 Bardeleben, Chirurgie.
 Michaelis, das enge Becken.
 Stier, Reden Jesu. Bd. 5. u. 7.
 Luschka, Anatomie. Cplt. oder einzelne Bde.

- [10531.] **G. Dominicus** in Karlsbad sucht:
 1 Birchow, Handbuch d. Path. u. Ther. I. II. I. III. I.

- [10532.] **J. Scheible** in Stuttgart sucht:
 1 Picart, Superstitions de tous les peuples. Tome 4. avec gravures.
 Eckartshausen, Zahlenlehre der Natur.

- [10533.] **J. Deubner's** Univ.-Buchh. in Odessa sucht:
 1 Aeschylus Persae. Ad fid. libr. mss. et ed. antiquar. emendarunt etc. et commentario instruxerunt E. G. Langeus et Pinzgerus. Berolini 1825.
 1 Aristophanis nubes, cum scholiis, denuo cum annot. suis ed. Ernesti et Hermannus. Lips. 1830.
 1 Homerus, graece et lat. ed. C. G. Heyne. 9 Vol. Lipsiae 1802—22.
 1 Lysiae orationes selectae, ed. H. v. Herwerden. Groning. 1863.
 1 Pindarus. Ed. Aug. Boeckh. Lipsiae 1811—21.
 1 Heeren, Ideen üb. d. Politik, d. Verkehr u. d. Handel d. vornehmst. Völker d. alt. Welt. Göttingen 1824—26.

- [10534.] Die **K. André'sche** Buchh. in Prag sucht:
 1 Gukow, dram. Werke. Ausg. 1863—66, Brockhaus. 3. 8.
 1 Pabst, Landwirthschaft. 2 Bde.
 2 Hager, Manuale pharmac. I.
 1 Preuß. Statist. 7. 12. Hft.
 1 Materialien f. Schulpraxis, v. Hofer u. Schubert. 1. 2. Bd.
 1 Zeitschrift f. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen. Bd. 15—18.

- [10535.] Die **Seyffardt'sche** Buchh. in Amsterdam sucht antiquarisch und sieht Offerten entgegen:

- 1 Herbart, Examen somnii uxoris Pilati. Oldenburg 1735.
 1 Gernar, Pontii Pilati facinora ad loca e Josepho et Philone. 1785.
 1 Thomas, de injusto Pilati judicio. Leipzig 1724.
 1 Heimannson, de Pontio Pilato. Upsala 1624.
 1 Altmann, de epistola Pilati ad Tiberium. Bern 1755.

- [10536.] **E. Freiesleben** in Strassburg sucht:
 Lange, Bibelwerk. A. Test.
 2 Vilmar, Lit.-Gesch.
 Zschokke, ausgew. Schriften. (40 Bde.) Bd. 8—12. 15. 17. 21. 23.
 Frankenberg, Seelenfragen Böhm's. Amst. 1684.

- Colberg, hermet. Christenth. Leipz. 1725.
 Tscheer, Jesus. Amst. 1710.
 La Roche, Geheimnissreden. Mainz 1835.
 Taylor, Lebenslauf. Amst. 1695.
 Nur gute Exemplare.

- [10537.] **F. Ferley** in Lauenburg sucht:
 1 Casanova's Memoiren.
 1 Heyse, P., ein neues Novellenbuch.

- [10538.] Die **Seyffardt'sche** Buch- u. Musikalienh. in Amsterdam sucht antiquarisch:
 1 Köchel, L. v., chronol.-them. Verzeichniss von Mozart's Tonwerken. Leipz., Br. & H.

- [10539.] **Caesar Fritsch** in München sucht billig, aber gut erhalten:
 1 Ueber Land u. Meer. 9. Jahrg. (1867.) Cplt.
 1 Daheim. 6. Jahrg. (1870.) Cplt.
 1 Illustrierte Zeitung. (L., Weber.) 1870 u. 1871. Cplt.
 1 Schwarz, Sophie, Sein u. Nichtsein.
 1 Gerstäcker, der Erbe. 3 Bde. (Costenoble.)

- [10540.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht:
 Lexicon antiquiss. linguae hebr. a Menachem Ben Saruck etc., ed. Filipowski. Lond. 1854.
 Recensiones crit. vocum Donasch Ben Librat, ed. Filipowski.
 Duncker, Gesch. d. Alterth. 3. Aufl.
 Schürmayer, gerichtl. Med. 3. Aufl.
 Bardeleben, Chirurgie. 5. Aufl.
 Klebs, patholog. Anatomie.
 Pabst, Landwirthsch. 6. Aufl.

- [10541.] **Wendelin Steinhäuser** in Pilsen sucht:
 Griespedt'sches Familienbuch.
 Balbi, Genealogie der Griespedt.
 Frank von Frankenstein, Michael, handschriftliches genealogisches Werk.
 Dacichy von Haslawka, Tagebuch.

- [10542.] **G. A. Rittler** in Leipzig sucht:
 1 Daheim. 2. Jahrg.
 1 de Wette, kurzgef. ereget. Handbuch z. Neuen Testam. (Eine vor 1849 erschienene Ausg.)
 1 Loeschke, Kirchenstaat. (Verleger?)
 1 Daniel, Thesaurus hymnologicus. 5 Vol.

- [10543.] **R. Rimmel** in Riga sucht:
 1 Becker u. Fleischinger, Backsteinbau.
 1 Bötticher, Tektonik der Hellenen.
 1 Schinkel, Schloß Orianda.
 1 Reichenbach, Naturgesch. der Vögel.

- [10544.] **A. George** in Dresden sucht:
 Buttke, Volksaberglauben. — Schuster, Siebenbürg. sächs. Volkslieder; sowie überhaupt Werke über Mundarten u. Volkslieder germanischer Völker. — Wieland's Werke. Cplt. — v. d. Velde's Schriften. Cplt.

- [10545.] **Ed. Weber's** Buchh. in Bonn sucht:
 1 Müller, C. D., Institutionen. 1858.
 1 Hariri, Makamen, herausg. von de Sacy. Cplt.

- [10546.] **J. P. Gré** in Hamburg sucht:
 1 Hoffmann, Don Quirote. (Schmidt & Spring.)
 1 Sacher-Masoch, Raunig.
 1 — d. Vermächtniß Rains.

- [10547.] **Justus Raumann's** Buchh. in Dresden sucht:
 Haacke, Aufgaben f. Quarta. — Leunis, Schulnaturgesch.: Botanik. — Reiz, Lehrbuch d. Physik. — Rhode, histor. Schulatlas. — Voigt, Leitf. d. Geogr. — Nibelungenlied, v. Bartsch. — Herodot, v. Stein. V. — Xenophon, Hellenica, v. Büchsen-schütz.

- [10548.] **J. L. Beijers** in Utrecht sucht:
 Krantzius, Wandalia.
 — Metropolis.
 Leuckfeld, Antiquitates Poeldenses.
 Heineccius, Antiquitates Goslarienses.
 Browerus, Annales Trevirenses.
 Cratepolius, Annales archiep. Coloniens.
 Guillimaunus, Hist. episcop. Argentin.
 Bucelinus, Germania sacra.
 Trithemius, Opera. Ed. 2.
 Pennottus, generalis clericorum canonicorum historia tripartita.
 Gallia christiana.

- [10549.] **James Parker & Co.** in Oxford suchen:
 Migne, Patrologiae cursus completus. Série grecque et latine. Einzelne Bde. Ungeb.
 — Patrologie grecque. 2. Série. Cplt. Ungeb.
 (Wir bitten die Nummern der Bände anzugeben.)

- [10550.] **G. Stangel** in Leipzig sucht billig:
1 *Hinrichs' Bücher-Verzeichniß 1866—70.*
Geb.
- [10551.] Die **Müller'sche** Buchh. in Rudolstadt sucht billig:
1 *Buch der Welt. Jahrg. 1842—50, oder auch einzelne Jahrg.*
1 *Berge, Schmetterlingsbuch. 1842.*
1 *Wirsing's Nester u. Eier.*
1 *Thienemann, Eier der Vögel.*
1 *Reichenbach, hühnerartige Vögel.*
1 *Fischer, Säugethiere u. Vögel.*
- [10552.] **F. Savy** in Paris sucht:
Miquel, Journal de botanique de Néerlande 1861. Tome 1.
- [10553.] **Gebr. Rosenberg** in Pest suchen:
Bernhardy, griech. Literaturgeschichte. Bd. 1. ap.
- [10554.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
Picart, Cérémonies et coutumes des peuples idolâtres. I. 1. (Indes occident.) Fol. 1735.
Fea, Miscellanea philol.-crit. 2 Vol. Romae 1790—1837.
Jahrbücher f. Philol. (Teubner.) Bd. 83—90. (1861—64.)
Dove, monatl. Mittel d. Temperatur f. 1864—66. Berl.
Uebersicht der preuss. Landwirtschaft 1862, 63. Berl. (Statist. Bureau).
- [10555.] **H. F. Münster** in Verona sucht:
Schlegel, Geschichte der Literatur.
Casanova, Mémoires.
Reymann, Karte von Central-Europa.
Salavief, Gesch. v. Russland, in russ. Sprache.
Craven, Récit d'une soeur.
Sallust, Cat. et Jug., ed. Dietsch. 2 Vol. — Opera, ed. Kritz. Vol. 1, 2.
- [10556.] **J. J. Okoński** in Warschau sucht billigst unter vorheriger Preisangabe:
1 *Liebnowski, Fürst Eduard Maria, Geschichte des Hauses Habsburg. Bd. 1—8. Wien 1836—44.*
1 *Tables généalogiques par S. M. la reine Marie Sophie Frédérique de Danemark.*
Offerten erbitte mir direct.
- [10557.] **Zuß. Raumann** in Leipzig sucht:
1 *Goth. Hofkalender a. d. Jahren 1764—70.*
1 — do. aus d. 80er Jahren.
1 — do. aus d. Jahren 1791—95.
1 — do. aus d. Jahren 1804—14.
- [10558.] Die **Königliche Geheime Oberhofbuchdruckerei** (R. v. Decker) in Berlin sucht und bittet um Offerten:
1 *Siècle de Louis XIV. 2 Bdehn. kl. 8. Berlin 1751, gedruckt bei C. F. Henning.*
- [10559.] **G. Werneburg** in Frankenhäusen sucht:
1 *Diezel, Niederjagd. 2. Aufl.*
1 *Sternickel, prakt. Geometrie.*
- [10560.] **Braun & Weber** in Königsberg suchen:
1 *Klenke, Adept v. Helmstädt. Bd. 3. od. complt.*
- [10561.] **T. O. Weigel** in Leipzig sucht:
Entwurf eines Handelsgesetzbuches für die preuss. Staaten. 2 Thle. 1857—59.
Protokolle der Commission z. Berathung eines allg. deutsch. Handelsgesetz., herausg. v. Lutz. Würzburg 1858—67.
Verhandlungen über die Entw. e. allg. deutsch. Handelsgesetz. u. e. Einführungsgesetzes. Berlin 1861.
Schilling, Handelsgesetzbuch, erläut. Elberf. 1861.
Weinhagen, Handelsgesetzbuch, annotirt. Cöln 1862.
Auerbach, Handelsgesetzbuch, system. dargestellt. Frkf. 1863—65.
Hahn, Comment. z. allg. d. Handelsgesetze. Braunsch. 1862—67.
Thöl, Handelsrecht. I. II. Göttingen 1862.
Goldschmidt, Handbuch d. Handelsrechts. Erl. 1864.
Endemann, Handelsrecht, system. dargestellt. Heidelberg 1865.
Scheffer u. Gross, Repert. z. Handelsgesetzbuhe. Cassel 1867.
Wengler, Handelsgesetzbuch, unter Berücksicht. der Rechtssprüche. Leipzig 1867.
Anschütz u. Völderndorf, Comment. z. allg. d. Handelsgesetz. Erl. 1868.
Persil et Croissaut, des commissionaires etc. Paris 1836.
Treitschke, Kaufcontract. Leipzig 1838.
— *Rechtsgrundsätze vom Commissionshandel. Leipzig 1839.*
Delamarre et de Poitoin, Contrat de commission. Paris 1840.
Buchka, Stellvertretung bei Verträgen. 1852.
Hiersemenzel, vom kaufmännischen Commissionsgeschäft. Leipzig 1859.
Wengler, vom Speditionsgeschäfte. Chemnitz 1862.
Büchner, Theorie d. Vollmachtvertrages. 1809.
van Dam, de mandato. Lugd. Bat. 1824.
Graefland, de mandato. Traj. ad Rhen. 1829.
Nur directe Offerten können berücksichtigt werden.
- [10562.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht:
Chabas, Mélanges égyptologiques. II.
- [10563.] Die **G. S. Zeh'sche** Buchh. in Nürnberg sucht antiquarisch und bittet um directe Offerten:
Scherr, Geschichte der engl. Literatur.
— *Geschichte der deutschen Cultur.*
— *Geschichte der Religion.*
— *Blücher u. seine Zeit.*
— *Geschichte der deutschen Frauen.*
— *Ribelungen.*
— *Schiller u. seine Zeit. Billige Ausg.*
— *Von 1848 bis 1851.*
— *Dämonen.*
Döllinger, Heidenthum u. Judenthum.
— *Christenthum u. Kirche.*
— *Papst-Fabeln des Mittelalters.*
— *Erwägungen für die Bischöfe des Concils.*
— *einige Worte über die Unfehlbarkeits-Adresse.*
— *Lehrbuch der Kirchengeschichte.*
— *Muhamed's Religion.*
— *Irrthum, Zweifel, Wahrheit.*
— *die Reformation u. ihre innere Entwicklung.*
— *die Freiheit der Kirche.*
— *die Lehre v. d. Eucharistie.*
Feuerbach, Ludwig, Werke. Cpl. oder in einz. Bdn.
Büchner, die Frauen u. ihr Beruf. Stadtglocke 1865.
- [10564.] **Carl Rinde** in Leipzig sucht Jahrgänge auch Sammlungen von einzelnen Nummern von:
La vie parisienne. — Journal pour rire.
— *Journal amusant.*
- [10565.] **Jacques Issakoff** in St. Petersburg sucht:
1 *Gewerbehalle 1869, 1870 u. 1871.*
1 *Romberg's Zeitschrift 1869, 1870 u. 1871.*
1 *Civilingenieur 1869, 1870 u. 1871.*
1 *Feuerbach, Lehrbuch des peinlichen Rechts.*
1 *Builder 1869, 1870 u. 1871.*
1 *Lacroix, Moyen-âge et la renaissance. 5 Vols. Folio.*
1 *Forcellini, totius latinatis lexicon cura et studio Vinc. De-Vit. Leipzig.*
1 *Facciolati, Forcellini et Furlanetti, Lexicon totius latinatis redactum curante Franc. Corradini.*
1 *Bibliothèque latine-française avec le texte en regard publié par Panckoucke. Collection complète avec atlas.*
- [10566.] **Zangenberg & Himly** in Leipzig suchen:
Feuerbach's Werke. — Lotze, Logik. — Varro, de re rustica u. Alles, was hierüber erschienen. — Böckh, Staatshaushalt der Athener. — Meier u. Schömann, attischer Prozess. — Uebungsbücher z. Uebersetzen aus dem Griechischen ins Englische od. Französische.

[10567.] **Faeh & Fric** in Wien suchen: Müller, Ant., die der Landwirthschaft schädlichen Insekten beschrieben, nebst Angabe der bewährtesten Mittel zu ihrer Vertilgung od. Verminderung. Mit 215 Fig. auf 2 color. Taf. Wien 1858, Sallmayer & Co.

[10568.] **Franzen & Grosse** in Salzwedel suchen: Schiller's sämtliche Werke mit Stahlstichen. (1835, Cotta.) Bd. 1. apart.

[10569.] **Ernst Bredt** in Leipzig sucht: 1 Luther's Werke, v. Balch.

[10570.] **A. G. Reher** in Altona sucht: Gravenreuth, Depechenraub. Neu od. gebraucht.

[10571.] **H. E. Oliven** in Berlin sucht: 1 Heine's Werke. 19 Bde. Geb. 1 Meyer's Conversationslexicon. 2. Aufl. Geb. Offerten erbitte direct per Post.

[10572.] **Géza Petrik** in Pest sucht: 1 Blumenhagen, Werke. 1. Auflage. 1 Unger, Privatrecht.

[10573.] **Karl Czermak** in Wien sucht: Kotitansky, patholog. Anatomie.

[10574.] **B. Schmidt** in Pola sucht: 1 Kopp, Geschichte der Chemie. Cpltd.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[10575.] Zum sofortigen Antritt suche ich für mein Verlagsgeschäft einen tüchtigen, mit guten Zeugnissen versehenen Gehilfen. Posen, 10. März 1872.

Louis Merzbach.

[10576.] Wir suchen zu sofortigem Antritt einen tüchtigen, unverheiratheten Gehilfen, welcher mit nöthigen Sortimentskenntnissen solche Kenntnisse der englischen und französischen Sprache besitzt, dass er in diesen Sprachen correspondiren kann. Das Engagement kann ein dauerhaftes werden. Offerten, womöglich mit Photographie, erbitten direct per Post franco.

Stockholm, den 11. März 1872.

Samson & Wallin.

[10577.] Einen Gehilfen, der im Musikalien-geschäfte nicht unbewandert ist, sucht zur Aushilfe zum sofortigen Antritt die **T. Trautwein'sche Buch- u. Musikhdlg.** (M. Bahn) in Berlin.

[10578.] Zum 1. April wird in meinem Geschäft eine Stelle vacant, welche ich mit einem jungen Mann zu besetzen wünsche, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und eine schöne Handschrift besitzt. Offerten mit Photographie erbitte direct.

Slak.

J. Sauer.

[10579.] Zum 1. April suche ich einen gewandten Gehilfen, der selbständig zu arbeiten versteht. Gehalt vorläufig 300 Thlr. Offerten, womöglich mit Photographie, erbitte direct. Posen, den 18. März 1872.

Louis Türf.

[10580.] In einer Stuttgarter Buchhandlung ist die Stelle des 3. Gehilfen durch einen gut empfohlenen jüngeren Herrn zu besetzen. Comptoirarbeiten im Sortiment, Verlag und Druckerei. Salär anfänglich 500 fl. Offerten unter Chiffre B. S. 19. an Herrn H. Haessel in Leipzig.

[10581.] Für mein Geschäft suche ich per 1. April einen jungen, strebsamen Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen.

Auch kann ein Lehrling unter sehr günstigen Bedingungen für denselben Aufnahme finden.

Georg Räumann,

Musikalien-Handlung und Leihanstalt, Depot von Pianinos in Dresden.

[10582.] Ein im Verlagsbuchhandel und dessen Zweigen durchaus tüchtiger und erfahrener junger Mann, gewandt und energisch im Betriebe des Geschäfts — nicht nur für Ausliefern und rein mechanische Arbeit — findet, da der Besitzer durch Kränklichkeit verhindert ist, sich in gewohnter Weise dem Geschäfte widmen zu können, eine seinen Leistungen entsprechende angenehme Stellung in Berlin. Es würde diese, wenn der betreffende Herr den Ansprüchen genügt, eine dauernde und unter Umständen eine die günstigsten Aussichten für seine Zukunft bietende werden.

Meldungen sub W. A. # 10. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[10583.] Zu Ostern oder zu sofortigem Antritt suche ich einen Lehrling mit den nöthigen Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen.

Berlin.

T. Trautwein'sche Buch- u. Musikhdlg. (M. Bahn.)

Gesuchte Stellen.

[10584.] Für einen thätigen jungen Mann, dessen Lehrzeit am 15. April in unserer Sortiments- und Verlagsbuchhandlung beendet ist und den wir bestens empfehlen können, suchen wir in einer geachteten Sortimentsbuchhandlung Süddeutschlands eine Gehilfenstelle.

J. G. Heuser'sche Buchhandlung in Neuwied.

[10585.] Ein junger Mann, der in einem Verlags- und Sortimentsgeschäft gelernt und die letzten 1½ Jahre der Lehrzeit die Verlagsarbeiten selbständig besorgt hat, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle in einer Leipziger Handlung, am liebsten im Verlage. Adressen nimmt unter Chiffre F. 22. Herr **Moritz Schäfer** in Leipzig entgegen.

[10586.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit in befriedigendster Weise bestanden hat und den sein Prinzipal aufs wärmste als tüchtigen, strebsamen und gewissenhaften Arbeiter empfiehlt, wird per 1. April a. c. in einer Sortimentsbuchhandlung eine Stellung gesucht. Gef. Offerten werden sub C. K. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig erbeten.

[10587.] Ich suche für einen gut empfohlenen, älteren Gehilfen eine selbständigere Stellung (womöglich in Schlessien) zum sofortigen Antritt. Gef. Offerten erbitte direct.

B. Glar in Breslau.

Bermischte Anzeigen.

[10588.] Soeben erschien und steht auf Verlangen zu Diensten unser

Lager-Catalog XV.

Geschichte Frankreichs, Belgiens und Hollands.

1353 Nummern.

Von unsern früher erschienenen geschichtlichen Catalogen:

XIII. Geschichte Deutschlands und der Schweiz, nebst einem Anhang Alsatia. 2344 Nummern.

XIV. Geschichte Grossbritanniens. 771 Nummern.

stehen noch Exemplare zu Diensten und bitten wir bei Bedarf zu verlangen.

Frankfurt a/M., März 1872.

Joseph Baer, Sotheran & Co.

[10589.] Vom Unterzeichneten ist gratis zu beziehen:

Catalog

einer

ausgezeichneten Sammlung von Büchern

über

Technologie, Maschinenkunde, Schiffsbau u. Baukunst,

nachgelassen von einem hervorragenden Ingenieur Hollands.

Auction

in den ersten Tagen vom April.

Ich versende diesen Catalog, der eine reiche Sammlung der vorzüglichsten Werke neuerer Zeit auf genanntem Gebiete enthält, nur auf directes Verlangen und zwar direct franco sous bande, und bitte bei Aussicht auf Erfolg zu verlangen.

Amsterdam, 14. März 1872.

Frederik Müller.

[10590.] **Inserate**

für die am 1. April in einer Auflage von 12 bis 15,000 Exemplaren erscheinende Probe-Nummer der

„Zeitschrift für die deutschen Gymnasien und Realschüler“

sind uns bis 25. März (spätestens) willkommen und berechnen wir die 3gespaltene Petitzeile mit 2½ Ngr netto baar.

Gera.

Heib & Riehschel.

Deutsche Buchhändler-Bank betreffend.

[10591.]

Nachstehendes Circular gelangte heute zur allgemeinen Versendung:

Leipzig, den 12. März 1872.

P. P.

Die vielfachen Expectationen, welche das unter der Firma: „Deutsche Buchhändler-Bank“ gegründete Institut hervorgerufen hat, veranlassen die Unterzeichneten, im Nachstehenden sowohl die leitenden Motive, welche die Grundlage des Unternehmens bildeten, darzulegen, als auch die im Schosse des Verwaltungsrathes ausgebrochenen Differenzen einer näheren, *wahrheitsgetreuen* Beleuchtung zu unterziehen.

Der deutsche Buchhandel, dessen vielgerühmte Organisation einer Zeit entstammt, welche weder die kolossalen Fortschritte auf dem Gebiete des Verkehrswesens, noch auch die ungeheuren Dimensionen, welche seitdem der Buchhandel angenommen hat, kannte, ist in vielen seiner veralteten und nicht mehr zeitgemässen Institutionen einer Reform dringend bedürftig. Dieser Ueberzeugung haben sich selbst diejenigen Berufsgenossen nicht verschliessen können, welche zu den wärmsten Anhängern und Vertheidigern des bisherigen Systems zählen, und die zahlreichen Vorschläge, welche seit einer Reihe von Jahren das Börsenblatt enthielt, beweisen, dass das Bedürfniss zur Beseitigung dieser Mängel immer dringender gefühlt wird.

Diesen Anschauungen verdankt die „Deutsche Buchhändler-Bank“ ihre Entstehung, und die Unterzeichneten unternahmen es, der Idee eine greifbare Gestalt zu geben. Hierzu bedurfte es der Heranziehung geeigneter Kräfte, theils um die zur Durchführung des Planes sich voraussichtlich ergebenden Schwierigkeiten und Arbeiten leichter zu bewältigen, theils aber auch um dem jungen Institute Elemente zuzuführen, deren materielle und intellectuelle Kräfte ihm zu Gute kommen sollten. Wir durften es für ein günstiges Prognostikon halten, dass die Idee von den Seiten, an deren Betheiligung uns zunächst gelegen war, als zeitgemäss begrüsst und mit Wärme erfasst wurde, und die hochachtbaren Firmen, die dem Unternehmen ihr Interesse zuwandten, bürgten für die Solidität desselben.

Am 19. Februar constituirte sich die „Deutsche Buchhändler-Bank“ mit einem Grundcapital von fünf Millionen Thalern, wovon vorläufig eine Million emittirt werden sollte. Der Verwaltungsrath bestand aus den Herren:

Justizrath Dr. Braun,
Dr. Faucher,
Dir. Baumann } Berliner Bank,
Dir. Rennemann }
Parey (Wiegandt & Hempel),
Cohn (Asher & Co.),
Mooser sen.,
Rudolf Mosse,

während die Unterzeichneten für die beiden Niederlassungen in Berlin und Leipzig zu Directoren ernannt wurden. Die Zwecke und Geschäftsprincipien der Gesellschaft sind im Nachstehenden kurz normirt:

1) Gründung eines grossen Credit-Instituts für die Zwecke des Buchhandels und der verwandten Geschäftszweige;

- 2) Anstrengung einer engeren Verbindung zwischen Berlin und Leipzig durch Errichtung eines an beiden Plätzen vertretenen, möglichst umfangreichen Commissionsgeschäftes;
- 3) Erleichterung und Vereinfachung des buchhändlerischen Verkehrs durch Uebernahme von Auslieferungslager von möglichst vielen Verlagshandlungen, sowie durch Anlegung eines ausgedehnten Bücher-Engrosgeschäftes für den Buchhandel;
- 4) Ankauf und Fortführung bereits bestehender Verlags- und Commissionsgeschäfte, sowie Einrichtung aller zur Herstellung erforderlichen Officinen und Werkstätten.

Um dem Institute sofort die ins Auge gefasste grössere Ausdehnung zu geben, beabsichtigten wir eine Anzahl renommirter buchhändlerischer und technischer Etablissements zu acquiriren und auf diese Weise eine Grundlage zu schaffen, auf welcher, unterstützt durch bedeutende Mittel, die weitere nutzbringende Ausdehnung der Bank angestrebt werden sollte.

Leider aber machte sich schon in den ersten gemeinschaftlichen Sitzungen des Verwaltungsrathes das Bestreben bemerkbar, den Schwerpunkt des buchhändlerischen Verkehrs von Leipzig nach Berlin zu verlegen und auf diese Weise eine Lieblingsidee vieler Berliner Berufsgenossen zu verwirklichen. Diesen Agitationen erlaubten sich die Unterzeichneten und Herr Rudolf Mosse entschieden entgegenzutreten und riefen dadurch bei der Mehrzahl der Mitglieder des Verwaltungsrathes eine Missstimmung hervor, die sehr bald zum vollständigen Bruche führte. Der Ankauf der Firma Asher & Co., welcher von gewisser Seite mit ganz besonderer Vorliebe befürwortet wurde, lag nach unserer Ueberzeugung so wenig im Interesse des Unternehmens, dass wir demselben energisch widersprachen, schon deshalb, weil der Betrieb eines Sortiments, das noch ausserdem im Auslande ein schwer zu controlirendes Zweiggeschäft besitzt, der Grundidee der Bank fern lag; hauptsächlich aber, weil wir von der Ansicht ausgingen, dass sich ein Sortimentsgeschäft, falls dies überhaupt als wünschenswerth erscheinen sollte, *ohne so bedeutende finanzielle Opfer würde ins Leben rufen lassen*. Diese Opposition wurde unseren Herren Collegien im Verwaltungsrathe indessen bald so unbequem, dass sie an uns das Verlangen stellten, *von dem Amte als Directoren freiwillig zurückzutreten*, freilich, nicht ohne uns dafür Gegenconcessionen anzubieten. Selbstverständlich wiesen wir dieses Ansinnen einfach zurück und dem Verwaltungsrathe blieb nunmehr zur Beseitigung der ihm lästigen Opposition nichts weiter übrig, als uns zu „*suspendiren*“ und später zu „*entlassen*“, angeblich, weil wir, die wir erst wenige Tage vorher aus freier Wahl zu Directoren ernannt worden waren, urplötzlich das Vertrauen der Herren verloren haben sollten, obgleich wir noch keinerlei Gelegenheit hatten, unsere geschäftliche Befähigung zu dem übernommenen Amte zu documentiren.

Dies ist der wahrheitsgetreue Sachverhalt, durch welchen die Differenzen und der schliessliche Bruch herbeigeführt wurde. Wenn aber der Aufsichtsrath beliebt, seinen diese Angelegenheit betreffenden Publica-

tionen absichtlich eine Fassung zu geben, die für den Uneingeweihten verschiedene Deutungen zulässt, so richtet sich dieses Verfahren ebenso von selbst, wie die gegen die Unterzeichneten gerichteten Angriffe in der Localpresse, deren schmutziger Ton ihre Urheber am besten kennzeichnet. Wir aber haben wenigstens das Bewusstsein, unsere Zeit und Arbeitskraft einem Unternehmen gewidmet zu haben, das nach unserer Ueberzeugung bestimmt war, eine Lücke im deutschen Buchhandel auszufüllen, abgesehen von den *ganz bedeutenden pecuniären Opfern*, für welche uns die Herren Verwaltungsräthe keine andere Entschädigung zu bieten vermochten als — das Entlassungsdecret!

Erforderlichen Falls werden wir nicht verfehlen, dem Vorstehenden weitere Mittheilungen folgen zu lassen.

Hochachtungsvoll
Friedrich Luckhardt,
in Firma: Luckhardt'sche Verlagshdlg.
William French,
in Firma: Johann Friedrich Hartknoch.

Den Herren Berlegern von forst- und jagdwissenschaftlichen Werken

[10592.] empfehle ich zur Insertion das demnächst erscheinende neue Heft der
Zeitschrift für Forst- und Jagdwesen.

Herausgegeben von
B. Dandelsmann.

Ich berechne für die durchlaufende Zeile 3 S \mathcal{L} ; für das Beibestehen von 1000 Beilagen 4 \mathcal{M} .

Ergebniss

Berlin, März 1872.

Julius Springer.

[10593.]

Zur

wirksamen Annoncierung

empfehle ich

Die Gegenwart.

Eine Wochenschrift

für

Literatur, Kunst und öffentliches Leben,

redigirt

von

Paul Lindau.

Die Inserate werden im Hauptblatte selbst abgedruckt, und die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 3 S \mathcal{L} berechnet, bei wiederholter Benutzung entsprechender Rabatt.

Berlin, 37. Louisenstr.

Georg Stilke.

Universität Straßburg.

[10594.]

Der Lectionskatalog für das Sommersemester 1872 ist erschienen und steht für 3 N \mathcal{L} baar zu Diensten.

Straßburg, den 14. März 1872.

C. F. Schmidt's Univ.-Buchhdlg.
(Friedr. Bull.)

Wirksamstes Insertions-Organ

[10595.] für
pädagogischen und Schulbücher-Verlag in den Niederlanden.

Zu wirksamen Inseraten empfehle ich meinen Herren Collegen die in meinem Verlage erscheinende Schulzeitung:

Schoolblad.

Dieses in den Niederlanden unter Schulbehörden, Lehrern an Volksschulen und höheren Bürgerschulen sehr verbreitete Blatt empfiehlt sich besonders zu Anzeigen von *Pädagogik, Schulbücher, Wörterbücher, Karten, Atlanten, Classiker und Bildungsschriften*, namentlich von Büchern für den Unterricht in fremden Sprachen und Literatur an höheren Lehranstalten.

Ich berechne die Zeile à 2 1/2 Ngr. Inse-
rate und Recensions-Exemplare für dasselbe
erbitte durch Herrn G. E. Schulze in Leip-
zig oder mit directer Post franco,
Gröningen. **P. Noordhoff.**

[10596.] Ich bin beauftragt
Clichés zu kaufen.

Zunächst werden solche Illustrationen von
Gegenständen aus der Naturgeschichte, dem Ver-
kehr und dem Kinderleben, den Elementarstufen
der Wissenschaften, überhaupt Clichés von Illu-
strationen gesucht, welche sich zur Verwendung
in englischen Schulbüchern und Zeitschriften für
die Jugend eignen.

Hauptbedingung ist ganz correcte Zeichnung
bei contourmäßiger Ausführung mit wenig Schat-
tirung.

Die Größe der Illustrationen soll im All-
gemeinen von 1 bis 10 □ Zoll sein.

Ferner

**Clichés von
Illustrationen humoristischer Gattung,
Portraits von Zeitgenossen, Ansichten
von Städten**

und andere Darstellungen aus Länder- und
Völkerkunde.

Da die Auswahl eines Theiles solcher Illu-
strationen bald getroffen werden soll, so erbitte
ich Offerten mit Preisangabe schleunigst, am
liebsten direct p. Post. Die Abzüge der betreffenden
Clichés entweder gleichfalls direct p. Post, (unter
Kreuzband) oder durch Herrn Bernh. Hermann
in Leipzig, der autorisirt ist, mir event. Exemplare
der Bücher oder Zeitschriften, in welchen die Illu-
strationen erschienen sind, à condition zu über-
senden.

Obwohl nur ganz scharfe und tadellose Clichés
verwendet werden können, so zweifle ich doch nicht
daran, daß u. a. auch Verleger von

Zeitschriften, welche nicht mehr erscheinen,
vielfach in der Lage sind, mir acceptable Angebote
zu machen.

Bei mäßigen Preisen wird der Bezug vor-
ausichtlich ein anhaltender und wachsender sein.
New-York, Ende Februar 1872.

E. Steiger.

Buchhändler-Strazzen-Papier

[10597.] in den bewährtesten, auf 10 Nummern
angewachsenen Sorten bringe ich hiermit in em-
pfehlende Erinnerung und offerire Probeklätter
gratis.

Robert Hoffmann in Leipzig.

[10598.] Zu Insertionen musikkbezüglichen In-
haltet halte ich allen Herren Collegen mein

Musikalisches Wochenblatt,

welches bei einer Auflage von 2400 Exemplaren
vielleicht schon jetzt die am weitesten verbrei-
tete Musikzeitschrift ist, höflichst empfohlen. Die
Gebühren für dieselben berechne ich mit 2 Ngr
pro gespaltene Petitzeile.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

E. W. Frißch.

Inserate und Beilagen

[10599.] für die
Dörptsche Zeitung,
Dorpat medicinisches Zeitschrift,
Dorpat Zeitschrift f. Theol. u. Kirche
erbittet

W. Gläser's Verlag in Dorpat.

Das Kindergarten-System

[10600.] hat seit Jahren meine Aufmerksamkeit
und Thätigkeit in ungewöhnlichem Grade in
Anspruch genommen.

Neben den einschlägigen Artikeln meines
eigenen Verlags halte ich ein ziemlich vollständi-
ges Lager anderswo erschienener

Kindergarten-Literatur

in deutscher, englischer und französischer Sprache.
Ich ersuche Verleger, deren beachtenswerthe Artikel
auf diesem Felde ich noch nicht bezogen, um
Offerten.

Es kommt mir darauf an, bei Gelegenheit
des dritten deutsch-amerikanischen Lehrertags,
welcher Ende Juli hier (resp. in der Nachbarschaft
Hoboken) gehalten wird, den anwesenden deutschen
und amerikanischen Lehrern die wirklich werth-
vollen Schriften auf dem Gebiete der rationalen
Pädagogik vorlegen zu können.

Fabrikanten von

Kindergarten-Material,

mit denen ich noch nicht in Verbindung stehe,
bitte ich, mir ihre Preisverzeichnisse direct p. Post
einzusenden.

Meine Verbindungen mit den Turnvereinen
des ganzen Landes haben mich veranlaßt, die
Literatur der Gymnastik

in großer Auswahl auf Lager zu nehmen. So-
fern es einzelne Artikel gibt, welche ich noch
nicht bezogen, so bitte ich die betr. Verleger, mich
darauf aufmerksam zu machen.

New-York, Anfang März 1872.

E. Steiger.

**Für überseeische und Export-
Geschäfte!**

[10601.]

Von

Simion's

Deutschem Reichs-Kalender

für 1872.

14 Bogen Text und 2 Bogen Illustrationen
auf Kupferdruckpapier.

offerire ich die Restauflage (einige Tausend Exem-
plare) zu sehr billigem Preise. Offerten mit
directer Post erbeten.

Berlin, 11. März 1872.

Leonhard Simion.

Wilhelmstr. 91.

Bei Verschreibungen gef. zu beachten.

[10602.]

Bis auf Weiteres kann ich theils wegen
Mangel an Exemplaren, theils wegen erforder-
licher Ergänzungen diejenigen Hefte der beiden
Ausgaben von Gesetzen — Text und mit Er-
läuterungen — welche noch die Bezeichnung:

„Norddeutsche Bundes-Gesetze“

tragen, nur fest, resp. baar liefern.

Ich ersuche freundlichst, hierauf bei Verschrei-
bungen Rücksicht nehmen zu wollen.

Berlin.

Fr. Kortkamp.

Verlag der Reichs-Gesetze.

[10603.] Durch **Trenttel & Würh** in Stras-
burg ist zu beziehen:

Verzeichniß

der Vorlesungen, welche an der Universität
Strasburg im Sommersemester 1872 vom
1. Mai bis zum 15. August gehalten
werden.

8. Baar 3 Ngr.

Herzlichsten Dank

[10604.] den vielen geehrten Firmen, welche
uns nach dem großen Brandunglücke, das
Chicago heimgesucht, so freundlich entgegen-
kamen.

Mühlbauer & Behrle,

311 West 12th. Str., Chicago.

Friedr. Krätzschmer Nachf.,
Lithographisches Institut, Stein- u.

[10605.] **Notendruckerei.**

Leipzig,

Dresdnerstrasse 44—45 (Rabenstein-
platz).

Lithographischer Schnellpressendruck in
bunt und schwarz.

An die Herren Autoren und Verleger.

[10606.]

Eine strebsame Buchdruckerei Norddeutschlands
sucht Verbindung mit Autoren oder Verlegern
wegen Uebernahme des Verlags oder Druckes
literarischer Erzeugnisse anzuknüpfen, bei billigster
Preisberechnung und solider Ausführung.

Offerten sub W. H. 16, wolle man gefälligst
an die Annoncen-Expedition von Haasenstein
& Vogler in Leipzig einsenden.

Auctions-Anzeige.

[10607.]

Die Auction von c. 2400 literarischen
Seltenheiten, Wiegendruckten und Pracht-
werken beginnt am 8. April laut Katalog.

J. A. Stargardt in Berlin.

[10608.] Ein in den nächsten Wochen complet
werdendes umfangreiches theologisches Werk ist in
seinen Rest-Vorräthen (ca. 1000 compl. Exempl.)
und mit Verlags-Recht zu verkaufen. — Das
Unternehmen bietet bei genügender Verwendung
sehr lohnende Ausbeute, da bis jetzt, wegen
anderweitiger Inanspruchnahme der Verlagsband-
lung, demselben nicht der nöthige aufmerksame
Vertrieb gewidmet werden konnte. Bedingungen
günstig. Offerten unter A. Z. 10, an die Exped.
d. Bl.

Empfehlungs-Anzeige.

[10609.]

Haasenstein & Vogler

in Leipzig.

Zeitungs-Annoncen-Expedition.

Bücher-Verkauf.

[10610.]

Folgende, mir aus einer Concursmasse zugefallenen Bücher biete ich insgesammt oder partienweise zum Kauf an:

600 Expl. Heymann, S., die kaufmännische Correspondenz. Ladenpreis 6 fr.

800 Expl. Birkmeyer, Chr., Kräuterbuch nebst Hausapotheke. Ladenpreis 3 fr. 25 Cent.

800 Expl. Wetterwald, Dr., Guterkrankheiten der Hausthiere und ihre Heilung. Ladenpreis 1 fr. 30 Cent.

J. Dinkelman in Wohlen, Ctn. Nargau.

[10611.] Ein Remittenden-Paket ohne Bezeichnung des Absenders geht bei uns ein,

Summa der Remittenden 22. 28 1/2,

Summa der Disponenda 28. 4 3/4.

Es bestand die Emballage zum Theil aus Zeitungsbllättern, die auf Frankfurt a/M. weisen. Der Absender erkennt aus obigen Zahlen und aus dieser Hinweisung vielleicht das Paket und hat die Güte, mir Mittheilung zu machen.

Berlin, 12. März 1872.

Besser'sche Buchhandlung (W. Herb).

[10612.] Als Antwort auf einschlägliche Anfragen, daß ich

Disponenda O.-M. 1872

von meinen Verlagswerken

in keinem Fall gestatten kann und mich nöthigenfalls auf diese Erklärung berufen werde.

Leipzig, März 1872.

G. W. Fritsch.

Aufträge

[10613.] zu allen in nächster Zeit hier stattfindenden

Bücher-, Kunst- u. Autographen-Auctionen

werden von mir bestens besorgt und bitte schleunigst zu senden.

Otto Aug. Schulz in Leipzig.

Keine Ueberträge.

[10614.]

Wie bekannt, gestatten wir zur Ostermesse keinerlei Ueberträge, erwarten vielmehr den uns zukommenden vollen Saldo, was wir bei Aufstellung von Zahlungslisten gef. zu beachten bitten.

Berlin, 15. März 1872.

Ernst & Korn.

[10615.] Photographische Verlagsanstalten ersuchen wir höflichst um schnelle Einsendung ihrer Verzeichnisse.

Prag, 13. März 1872.

Dr. Grégr & F. Dattel.

[10616.] H. F. Münster in Verona bittet die Herren Verleger von Schriften über Beerbigungswesen um directe Zusendung eines Exemplars à cond. per Eilfuhr.

[10617.] Verleger neuer und ganz correct ausgeführter Wandtafeln für den Anschauungs-Unterricht bitte ich um Offerten.

New-York.

E. Steiger.

[10618.] Antiquarische gute Jugend-Schriften in größerer Anzahl werden gesucht und erbitte mir Kataloge umgehend direct per Kreuzband.

Prag, März 1872.

A. André'sche Buchh. E. Reichenecker.

[10619.] Um unangenehme Differenzen zu vermeiden, ersuche ich die geehrten Handlungen, bei der Remission und Abrechnung genau auf meine Firma zu achten und dieselbe nicht mit der hiesigen Verlagshandlung Friedr. Lefter zu verwechseln.

Berlin, den 20. Februar 1872.

R. Lefter.

Correspondenzkarten-Carton

[10620.] im Formate von 21 1/2" - 25 3/4" rh. zu Bücherbestellzetteln, Umschlägen u. s. w. offeriren billigst und erbiten directe Bestellungen

Carl Kühn & Söhne in Berlin.

Die Buchdruckerei

von

G. Krebs-Schmitt in Frankfurt a/M.

empfiehlt sich bei billigen Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen zu guter und schneller Ausfuhrung umfangreicher Werke, sowie aller anderen Facharbeiten. — Verpackung und Versendung nach Vorschrift. — Papier in jeder Qualität.

Leipziger Börsen-Course

am 18. März 1872.

(B = Brief, bz. = Bezahlt G = Gesucht.) Wechsel.

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Bremen, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices: Kronen, Augustdor, K. R. wicht. halbe Imper., 20 Francs-Stücke, Holl. Duc., Kais. do., Passir do., Gold pr. Zollpfund fein, Zerschnittene Ducat., Silber pr. Zollpf. fein, Oesterr. Bank- u. St.-Noten, Russische do., Div. ausländ. Cassenanweis., Ausl. d. Banknoten.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Mpf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Drei Bekanntmachungen vom Vorstand des Börsenvereins. — Bekanntmachung von der Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Erschlossene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 10461-10621. — Leipziger Börsen-Course am 18. März 1872.

Table listing names and numbers of advertisements: Adolph, André, Anonyme, Auber & Co., Auffarth, Bader, Baensch, Baer, Beijers, Besser, Braun & W., Brauns, Bredt, Bremer, Clar, Czermak, Demmer, Deubner, Dinkelman, Dominicus, Fritsch, Ernst & Korn, Fritsch, George, Gerold's Sohn, Gläser, Grégr & D., Grüniger, Haasenstein & V., Hachette, Hartmann, Hedenbauer, Helf's Berl., Heuser, Heymann, Höckner, Hoffmann, Holzschuber, Jffatoff, Jshleib & R., Kay, Kefler, Kettler, Köbber, Kortkamp, Kräpshmer Nachf., Krebs-Schmitt, Kühn & S., Kymmel, Lacroix, Lefter, Lefschner, Levysohn, Ludhardt, Raffon, Raufe, Reichenburg, Reysbach, Rinde, Ritter & S., Rühlbauer & B., Müller, H., in V., in R., Münster in Ver., Räumann, Raumann, Raumann, J., in P., Roordhoff, Ober-Hofbuchdr., R. Geb., Rosenk., Oliven, Osiander, Parke & G., Petri, Reber, Richter, Rieder, Rieger, Roddevig, Rosenber., Räumler, Samson & W., Savy, Sauer, Schreibe, Schmidt, Schmidt in Str., Schnurr, Schönfeld's Buchh., Schulz, Schweigger, Serbagen, Seyffardt, Simon, Springer's Verl., Stangel, Stargardt, Stelger, Steinbauer, Stilfe, Sydödy & G., Tauchnitz, Trautwein, Treuttel & W., Trewendt, Türk, Univ.-Buchh., Wallisbauser'sche Buchh., Weber, Weigel, Werneburg, Wichura & G., Wiegandt & G., Wigand, G., in P., Wigand, D., in P., Wollgemuth, Zangenberg & H., Zeh.